

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **84 (1966)**

Heft 160

PDF erstellt am: **06.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telefon Nummer 031 / 25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031 / 61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) — Annoncen-Regie: Publicites AG. — Insertionspreis: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031 / 25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031 / 61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; étranger: fr. 40.— par en. Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicites S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zweite Lammfleischaktion. — Seconde campagne en faveur de la viande d'agneau.

BRB über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1966. — ACF instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1966.

Verfügung des EVD über Produzentenrichtpreise und Verbilligungsbeiträge für Walliser Aprikosen der Ernte 1966. — Ordonnance du DEP fixant les prix indicatifs à la production pour les abricots du Valais récoltés en 1966 et les subventions destinées à réduire leurs prix. — Ordinanza del DEP che stabilisce i prezzi indicativi alla produzione e i sussidi calmieristici per le albicocche del Vallese del raccolto 1966.

Verfügung des EVD über die höchstzulässigen Verkaufspreise für Walliser Aprikosen der Ernte 1966. — Ordonnance du DEP concernant les prix des abricots du Valais de la récolte 1966. — Ordinanza del DEP concernante i prezzi delle albicocche del Vallese del raccolto del 1966.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zürich

17. Juni 1966.

Asag AG für wasser- und abwassertechnische Anlagen, in Fehraltorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erstellung von und Handel mit wasser- und abwassertechnischen Anlagen sowie deren Montage, Installation und Unterhalt, ferner die Auswertung von Patenten für Konstruktionen in diesem Geschäftsbereich. Sie kann sich an Firmen der gleichen oder ähnlichen Branchen beteiligen sowie Liegenschaften kaufen und verkaufen. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 500 Namenaktien zu Fr. 100 und mit Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Alfred Strahm, von Langnau i.E., in Fehraltorf, Präsident, und Anton Saner, von Trimbach, in Fehraltorf. Geschäftsdomizil: Herm. Brünggerstrasse 7 (bei Alfred Strahm).

30. Juni 1966.

Trugla-Handels A.G., in Dietlikon (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1964, Seite 1087), Import und Vertrieb von und Handel mit Waren aller Art, insbesondere von Lederwaren und verwandten Artikeln usw. Die Generalversammlung vom 20. Juni 1966 hat die Statuten abgeändert. Die Firma wird nun auch in englischer Sprache geführt, lautend **Trugla-Trading Ltd.** Durch Ausgabe von 300 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 350 000, zerlegt in 350 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Kurt Truninger, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Irma Huber, von Fehraltorf und Zürich, in Zürich, diese mit Einzelunterschrift, und Emilie Bliggensdorfer, von und in Wettswil a.A., letztere ohne Zeichnungsbefugnis. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Oskar Bolt, von Krummenau SG, in Zürich.

1. Juli 1966.

Geräte- und Vorrichtungsbau AG. EAC. (Equipment and Appliance Construction Ltd. EAC.), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 144 vom 24. Juni 1965, Seite 1981). Die Generalversammlung vom 18. März 1966 und 24. Mai 1966 haben die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 wurde das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 250 000 erhöht. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist zerlegt in 250 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Dr. Hans Lott, Rolf Hillebrand und Marcel Bussard sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident

mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Max Ehrbar, von Zürich, Urnäsch und Zollikon, in Zollikon. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Bruno Lingg, von Wolhusen (Luzern), in Horgen, und Robert Käppeli, von Oberwil (Aargau), in Kloten.

1. Juli 1966.

Pensionskasse des Verbandes schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 7 vom 13. Januar 1964, Seite 84). Die Delegiertenversammlung vom 21. Dezember 1965 hat die Statuten geändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

1. Juli 1966. Jutegewebe.

Reliauz A.G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1966, Seite 42). Handel mit Jutegeweben und Säcken aller Art usw. Die Prokura von Marcel Steinegger ist erloschen.

1. Juli 1966.

Reliance Handels A.G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1966, Seite 42). Handel mit Textilrohstoffen und -fabrikaten, insbesondere mit Jute, usw. Die Unterschrift von Marcel Steinegger ist erloschen.

1. Juli 1966.

Potesta Treuhand- und Anlageberatungs-A.-G., in Wallisellen (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1961, Seite 1254). Einzelprokura ist erteilt an Verena Schenker geb. Fürst, von Boningen (Solothurn), in Wallisellen.

1. Juli 1966. Gummispinnzylinder.

Henry Berchtold A.-G., in Zell (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1963, Seite 1894). Fabrikation und Vertrieb von Gummispinnzylindern usw. Die Prokura von Max Preysch ist erloschen. Henry Berchtold, Mitglied des Verwaltungsrates ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu ist mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt und zum Betriebsleiter ernannt worden Max Berchtold; seine Prokura ist erloschen.

1. Juli 1966.

Transvaal-Maschinen A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 177 vom 2. August 1965, Seite 2417). Herstellung und Vertrieb von Nahrungsmittel-Verpackungsmaschinen usw. Die Prokura von Walter Roth ist erloschen.

1. Juli 1966. Kunststoffmaterial.

Combiplast A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1964, Seite 3608). Vertrieb und Produktion von sowie Handel mit sämtlichen Kunststoffmaterialien usw. Dr. Otto Gerber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Karl Stofer-Hüppi, von Mägenwil (Aargau), in Spreitenbach (Aargau).

1. Juli 1966. Waren aller Art.

Frau Elise Neukom-Berchtold, in Hüntwangen (SHAB. Nr. 232 vom 5. Oktober 1965, Seite 3102). Gemischtwaren-Handlung. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. Juli 1966. Maschinen, Apparate, technische Dienste.

Mithra A.G., bisher in Chur (SHAB. Nr. 53 vom 6. März 1964, Seite 734). Forschung auf dem elektromechanischen und elektronischen Gebiet usw. Die Generalversammlung vom 3. Juni 1966 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 21. März 1958 datieren und am 28. November 1962 letztmals revidiert wurden, geändert. Die Firma lautet nun **Univac Services A.G.** Sitz der Gesellschaft ist nun Zürich. Zweck der Gesellschaft sind nun in erster Linie Leistung von technischen Diensten und Schulung jeder Art auf dem Gebiete der mit «Univac» bezeichneten Maschinen und Apparate, sowie ferner Vertrieb von Maschinen und Apparaten aller Art, insbesondere auf Kommissions- und Agenturbasis. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Durch Ausgabe von 225 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von bisher Fr. 275 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag wurde durch entsprechende Verwendung von zur Verfügung der Generalversammlung stehendem Reingewinn liberiert. Grundkapital: Fr. 500 000 zerlegt in 500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dr. Hans Bener und Dr. Walter S. Schiess sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören neu an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Max Steinmann, von Waltenschwil (Aargau), in Herrliberg, als Präsident, und Ambros Perren, von Zernatt, in Pully. Geschäftsdomizil: Tödistrasse 17 in Zürich 2.

1. Juli 1966. Feuerschutz.

Fegawerk A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1966, Seite 454). Fabrikation von und Handel mit sämtlichen Artikeln für den Feuerschutz usw. Die Prokuren von Rosalia Schwab und Ernst Reich sind erloschen.

1. Juli 1966. Immobilien.

Hans Scherrer Erben A.G., in Opfikon (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1963, Seite 2180). Erstellung, Verwaltung und Verkauf von Immobilien. Ernst Bleuler, Fritz Aemissegger und Otto Ehrat sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Wilhelm Hafner, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsident desselben; er führt neu Einzelunterschrift. Neu sind als Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Bruno Begni, von und in Opfikon; Dr. Paul Oswald, von Zürich, in Opfikon, und Hans Weber, von Bubendorf, in Opfikon.

1. Juli 1966.

Siedlungsgenossenschaft Heizenholz, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1957, Seite 1835). Johannes Pfister, dieser infolge Todes, und Hermann Greulich, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Josef Martin Zimmermann,

von Zürich und Vitznau, in Zürich, als Präsident, und Arnold Saurer, von Schaffhausen, in Zürich, als Aktuar. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Regensdorferstrasse 110 in Zürich 10 (bei Josef Martin Zimmermann).

1. Juli 1966.

Kolko Genossenschaft Schweizerischer Kohlen-Importfirmen, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 191 vom 18. August 1965, Seite 2576). Die Unterschrift von Wolfgang Schaper ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Dr. Christian Englert, von Basel, in Bottmingen, dieser sowie der bereits eingetragene Unterschriftsberechtigte Max Wenger zeichnen ausschliesslich je mit einem Mitglied der Verwaltung; die Genannten zeichnen nicht auch unter sich.

1. Juli 1966.

Elektro-Material A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1965, Seite 3062). Kollektivprokura ist erteilt an (Jean Hayoz, von Kleinbösingen, in Zürich; dieser zeichnet ausschliesslich mit je einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder oder mit je einem der Direktoren.

1. Juli 1966. Beteiligungen.

Interfina A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 208 vom 7. September 1965, Seite 2793). Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. Die Prokura von Max Rüegg ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Hofmann, von und in Horgen.

1. Juli 1966.

Foto-Verlag E. Baumann, in Winterthur (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1961, Seite 3386). Neues Geschäftsdomizil: Thurgauerstrasse 21.

1. Juli 1966.

Verlagsholding GmbH, in Zollikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Juni 1966 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Beteiligung an Verlagsunternehmen auf dem Gebiet der Herausgabe von Büchern und Periodika sowie an Unternehmen der graphischen Branche und verwandter Branchen im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann Urheber-, Verlags-, Autoren- und andere Publikationsrechte erwerben und in geeigneter Form verwerten. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Dr. Andreas M. Rickenbach, von Zeglingen (Basel-Landschaft) und Zollikon (Zürich), in Gütertrennung lebend, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Dr. Urs Affolter, von Hallen (Solothurn), in Zollikon, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Gesellschafter Dr. Andreas M. Rickenbach. Geschäftsdomizil: Schlossbergstrasse 20 (bei Dr. Andreas M. Rickenbach).

1. Juli 1966. Hotel, Restaurant.

Karl Griesser, in Zürich (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1949, Seite 1382). Hotel- und Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

1. Juli 1966.

EVUS Einkaufsvereinigung unabhängiger Schulhändler, in Zürich 9, Genossenschaft (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1965, Seite 3598). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Alfons Tschumperlin, von Schwyz, in Zürich. Sämtliche eingetragenen Zeichnungsberechtigten zeichnen nun je zu zweien.

1. Juli 1966.

SOAC Société d'entre-mer d'Architectes et d'Ingénieurs-Conseils Suisses S.A., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1964, Seite 974), betriebsmässige Vereinigung von fachlich anerkannten Architekten und Ingenieuren zwecks Übernahme und Verarbeitung von Architektur-, Ingenieur- und Unternehmerrauträgen in Übersee und im europäischen Ausland auf allen Gebieten des Bauwesens. Christoph P. Stüssi, Johann Georg Wyss, Peter Briner und Manuel Pauli sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Edy Toscano ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident des Verwaltungsrates. Pierre Zoelly ist nicht mehr Vizepräsident des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied desselben. Rudolf Gujer, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun 1. Vizepräsident, und Henri Perrin, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun 2. Vizepräsident desselben. Edy Toscano, Pierre Zoelly, Rudolf Gujer und Henri Perrin (alle vorgenannt) sowie das Verwaltungsratsmitglied Benno Bernardi, führen weiter Kollektivunterschrift, jedoch zeichnen sie nun alle kollektiv zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Kurhausstrasse 23 in Zürich 7.

1. Juli 1966.

Arbeitgeberverband der schweizerischen Textilveredlungs-Industrie (A.S.T.I.), in Zürich 8, Genossenschaft (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1963, Seite 2154). Fritz Schelling ist aus der Verwaltung ausgeschieden. Neu ist in die Verwaltung, ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden: Dr. Alfred Vogt, von Grenchen, in Wattwil. Hans Bögli, Präsident und Sekretär der Verwaltung, ist nun auch Bürger von Küsnacht (Zürich).

1. Juli 1966. Maschinen, Fabrikationseinrichtungen.

Kimbell AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1965, Seite 2974). Handel mit Maschinen und Fabrikationseinrichtungen usw. Leopold Dreifuss ist nicht mehr Präsident des Verwaltungsrates; er bleibt Mitglied desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist mit Einzelunterschrift als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt worden John U. K. Kimbell, britischer Staatsangehöriger, in Crawley (Hampshire).

1. Juli 1966. Versicherungen.

William Küderli, Inh. Frau C. Küderli-Bader, in Zürich (SHAB. Nr. 16, vom 20. Januar 1950, Seite 182). Generalagentur für Versicherungen. Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin und Aufgabe der Geschäftstätigkeit erloschen.

1. Juli 1966. Waren aller Art.

Wieland, Oertli & Co., in Illnau, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1957, Seite 3278) Vertretungen usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Übernahmebilanz per 31. Dezember 1965 sind an die «Wieland & Oertli AG.» in Illnau, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

1. Juli 1966. Maschinen, Apparate, technische Erzeugnisse.

Wieland & Oertli AG., in Illnau. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Mai 1966 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Übernahme in- und ausländischer technischer Vertretungen und Handel mit und Fabrikation von Maschinen, Apparaten und verwandten technischen Erzeugnissen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen und gleichartige oder ähnliche Betriebe erwerben oder errichten. Grundkapital: Fr. 700 000, zerlegt in 700 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kommanditgesellschaft «Wieland, Oertli & Co.», in Illnau, mit Aktiven und Passiven gemäss Übernahmebilanz per 31. Dezember 1965, nach der die Aktiven Fr. 818 789.30 und die Passiven Fr. 87 862.45 betragen, zum Preise von Fr. 760 926.85, von dem Fr. 698 000 auf das Grundkapital in

Anrechnung gebracht werden. Bestimmten Personen räumen die Statuten einen besonderen Vorteil im Falle der Übertragung von Aktien ein. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Jules Wieland, von Zürich, in Illnau, Präsident; Erich R. Oertli, von Ossingen, in Illnau, und Max Kuhn, von Lindau (Zürich), in Zollikon. Geschäftsdomizil: Römerweg, Effretikon.

4. Juli 1966. Chemischtechnologische Produkte usw.

Ater AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Herstellung, Ankauf und Verkauf, sowie die Verwertung von chemischtechnologischen Produkten, Verfahren und Patenten, sowie die Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmungen im In- und Ausland auf diesem Gebiete. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Dr. Eugen Bircher, von Küttigen (Aargau), in Zürich, als Präsident, und Dr. Erwin Kensch, von Boswil (Aargau), in Zug. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Dreikönigstrasse 7 in Zürich 2 (bei der Schweizerischen Revisionsgesellschaft AG).

1. Juli 1966.

A.-G. für Organisation & Verwaltung (Société Anonyme d'Organisation et de Gérance) (Organization & Administration Ltd.), bisher in Bern (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1965, Seite 1165). Die Generalversammlung vom 5. Mai 1966 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 6. Februar und 5. April 1928 datieren und am 29. Oktober 1956 letztmals revidiert wurden, geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Zürich. Sie bezweckt die Beteiligung in irgendwelcher Form an Unternehmungen im In- und Ausland, die Durchführung von Organisationen, kommerziellen und finanziellen Transaktionen sowie die Übernahme von Treuhänderfunktionen und Verwaltungen für eigene und fremde Rechnung. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, zerlegt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 500 und 500 Namenaktien zu Fr. 100 und ist voll liberiert. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Albert Stahl, von Tannegg (Thurgau), in Zürich, als Präsident, und Dr. Albert Uldry, von Le Châtelard (Freiburg), in Freiburg, als Vizepräsident. Geschäftsdomizil: Usterstrasse 10 in Zürich 1.

4. Juli 1966. Technische Neuheiten.

Rotondo AG., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1965, Seite 2350). Handel mit technischen Neuheiten usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

4. Juli 1966. Motorboote.

Mohoa AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1965, Seite 611). Herstellung von Motorbooten usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 20. Mai 1966 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

4. Juli 1966.

Pro Film AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 21. März 1966, Seite 923). Produktion und Verleih von Filmen usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 18. Mai 1966 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

4. Juli 1966. Wohn-, Feriengestaltungen.

Otep Gesellschaft, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1962, Seite 1778). Beschaffung von würdigen Wohn- und Feriengestaltungen für die Mitglieder usw. Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 18. Mai 1966 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

4. Juli 1966.

Revisionsstelle der Verbandsausgleichskassen, in Zürich 2. Genossenschaft (SHAB. Nr. 265 vom 13. November 1959, Seite 3118). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Albert Stadler, von Flawil (St. Gallen), in Dübendorf. Emil Moser, Präsident des Vorstandes, wohnt nun in Küsnacht (Zürich).

4. Juli 1966. Kosmetische Produkte.

Vera-Produkte, I. Spielmann, in Zürich (SHAB. Nr. 279 vom 30. November 1964, Seite 3590). Handel mit kosmetischen Produkten. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Juli 1966. Schreibmaschinen.

Cäsar Muggli, in Zürich (SHAB. Nr. 300 vom 24. Dezember 1964, Seite 3862). Generalvertretung der «Underwood»-Schreibmaschinen usw. Die Prokura von René Ruetschi ist erloschen. Der Firmainhaber Cäsar Muggli ist nun auch Bürger von Zürich und wohnt nun in Zumikon. Der Kollektivprokurist Fritz Läubli ist nun auch Bürger von Zürich.

4. Juli 1966. Bücher.

Heinrich Flueter, in Zürich (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1963, Seite 2118). Buchhandlung. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 8.

4. Juli 1966. Gipsergeschäft.

Frauz Sieber, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1963, Seite 2731). Gipsergeschäft usw. Die Firma hat ihren Sitz nach Rümlang verlegt. Geschäftsdomizil: Leberbäumlistrasse 1.

4. Juli 1966. Spannteppiche.

Lüthi & Co., in Schlieren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 297 vom 21. Dezember 1964, Seite 3822). Verlegen von Spannteppichen usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Eddy Lüthi wohnt nun in Schlieren.

4. Juli 1966. Nahrungsmittel.

E. Kern & Cie. A.G., in Opfikon (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1965, Seite 1065). Fabrikation von und Engros- und Einzelhandel mit Nahrungsmitteln. Die Generalversammlung vom 13. Juni 1966 hat die Statuten geändert. Von den bisherigen 50 Aktien zu je Fr. 5000 wurden deren zwei in je 50 Aktien zu Fr. 100 zerlegt. Das Grundkapital von Fr. 250 000 ist nun zerlegt in 48 Namenaktien zu je Fr. 5000 und in 100 Namenaktien zu je Fr. 100 und ist voll liberiert. Geschäftsdomizil: Thurgauerstrasse 121, Glatthbrugg.

4. Juli 1966. Waren aller Art.

Schembra GmbH, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Juni 1966 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Kauf und Verkauf im Binnenhandel, Ein- und Ausfuhr, sowie Kommissionsgeschäfte, Übernahme von Vertretungen und Agenturen mit Waren aller Art. Die Gesellschaft kann sich an anderen Gesellschaften beteiligen. Grundstücke erwerben und veräußern. Stammkapital: Fr. 20 000. Gesellschafter sind Dr. Jozsef Szentkoti, ungarischer Staatsangehöriger, in Zürich 2, mit einer Stammeinlage von Fr. 11 000, und Andor Papp, ungarischer Staatsangehöriger, in

Zürich 10, mit einer Stammeinlage von Fr. 9000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien sind die Gesellschafter: Dr. Jozsef Szentkúti und Andor Papp. Geschäftsdomicil: Seestrasse 355 in Zürich 2 (bei Dr. iur. Jozsef Szentkúti).

Bern – Berne – Berna
Bureau Aarberg

4. Juli 1966.

Käseereigenossenschaft Bittwil-Zimlisberg, in Zimlisberg/Rapperswil (Bern) (SHAB. Nr. 94 vom 17. September 1964, Seite 3788). Aus dem Vorstand sind infolge Demission ausgeschieden: der Vizepräsident/Kassier Otto Baumgartner und der Sekretär Max Dick. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zeichnungsberechtigte des Vorstandes sind: Adolf Allemann, Präsident (bisher); Ulrich Rutsch, von Rapperswil (Bern), in Bittwil, Vizepräsident/Kassier (neu) und Hansruedi Holzer, von Moosseedorf, in Zimlisberg, Sekretär (neu). Adolf Allemann, Ulrich Rutsch und Hansruedi Holzer zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Aarwangen

1. Juli 1966.

Brauviehziehtgenossenschaft Gutenberg & Umgebung, in Gutenberg (SHAB. Nr. 207 vom 7. September 1964, Seite 2698). Präsident Hans Juffer ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt: der bisherige Beisitzer Ernst Schneider, von und in Walterswil. Er oder der Vizepräsident führen Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Sekretär oder Kassier.

1. Juli 1966.

Hinter-Arni-Alp-Gesellschaft, in Ursenbach (SHAB. Nr. 178 vom 26. Juli 1943, Seite 1705). Fritz Morgenthaler ist als Präsident aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu gewählt wurde als Präsident: Hans Flückiger, von Wynigen, in Ursenbach. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau Bern

4. Juli 1966. Chemisch-pharmazeutische, diätetische, kosmetische und chemisch-technische Produkte, usw.

Diacosa A.G., in Bern, Fabrikation von und Handel mit chemisch-pharmazeutischen, diätetischen, kosmetischen und chemisch-technischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 104 vom 8. Mai 1964, Seite 1438). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Burgdorf (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1966, Seite 2110) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

4. Juli 1966. Chemisch-pharmazeutische, diätetische, kosmetische und chemisch-technische Produkte, usw.

Victor-Labor A.G., in Bern, Fabrikation von und Handel mit chemisch-pharmazeutischen, diätetischen, kosmetischen und chemisch-technischen Produkten, usw. (SHAB. Nr. 104 vom 8. Mai 1964, Seite 1438). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Burgdorf (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1966, Seite 2110) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

4. Juli 1966. Farbphoto-Entwicklungs- und Vergrößerungsanstalt. Color-Labor S.A., in Muri bei Bern, Betrieb einer Farbphoto-Entwicklungs- und Vergrößerungsanstalt, usw. (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1965, Seite 3627). Max Bloch, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, ist nun noch Direktor; er führt wie bisher Einzelunterschrift. Rudolf Baer, Mitglied des Verwaltungsrates, dessen Einzelprokura erloschen ist, wurde zum Vizedirektor ernannt; er zeichnet kollektiv zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Heinz Späni, von Innerthal (Schwyz), in Zollikofen, und Florent Boiy, belgischer Staatsangehöriger, in Jegenstorf. Die Prokuristen zeichnen nicht unter sich.

4. Juli 1966. Immobilien. Alf. Schweizer, in Zollikofen, Handel mit und Vermittlung von Immobilien (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1965, Seite 2377). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Biel

4 juillet 1966. Nettoyage de maisons, etc.

Lanthmann S.A., à Bienne, nettoyage en tous genres de maisons, locaux commerciaux, industriels, etc. (FOSC. N° 120 du 25 mai 1965, page 1654). L'administratrice Fernande Buchwalder née Fähndrich habite maintenant à Moutier.

4. Juli 1966.

Baugeschäft Ritter A.G., in Biel (SHAB. Nr. 58 vom 12. März 1964, Seite 807). Die Prokura des Fritz Portmann ist erloschen.

4 juillet 1966. Métaux, produits métallurgiques, etc.

Kleinert et Cie. S.A., à Bienne, achat et vente de tous métaux, fabrication et vente de produits métallurgiques, paille de fer, laine d'acier et produits de nettoyage (FOSC. N° 279 du 28 novembre 1963, page 3383). La procuration de Pierre Descoedres est éteinte.

4 juillet 1966. Immeubles, etc.

Dr. Krattiger & Cie., à Bienne, achat, vente et construction d'immeubles; conseils financiers et gérances; conseils d'entreprises; services fiduciaires, société en commandite (FOSC. N° 97 du 28 avril 1965, page 1320). Par suite de mariage, l'associée commanditaire Alice Krattiger modifie son état civil comme il suit: Alice Hänni née Krattiger, d'Oberbalm, maintenant à Bienne. La maison ajoute à son genre d'affaires le courtage d'immeubles.

4. Juli 1966. Metzgerei, Wursterei. Friedrich Gnägi, in Biel, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 278). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

4 juillet 1966.

Montres Belinda S.A., à Bienne (FOSC. N° 241 du 15 octobre 1965, page 3233). Charles Monnier, secrétaire, ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé nouveau membre du conseil d'administration, avec signature individuelle, Elvira Brechbühler née Reichmuth, de Zurich et Huttwil, à Evilard.

4. Juli 1966. Innenarchitektur, Kunstgewerbe.

K. & F. Schori & Cie., in Biel, Innenarchitektur und Handel mit kunstgewerblichen Artikeln, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1960, Seite 2009). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1966 aufgelöst. Der Kommanditär Roland Oskar Moser ist ausgeschieden; seine Kommandite von

Fr. 25 000 ist erloschen. Die Liquidation wird unter der Firma K. & F. Schori & Cie in Liq. durch die beiden Komplementäre Kurt und Fritz Schori, als Liquidatoren, durchgeführt. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

4. Juli 1966.

Allgemeine Treuhand A.G., Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1966, Seite 510), mit Hauptsitz in Basel. Ernst Halter, von Gontenschwil (Aargau), in Bern, wurde zum Direktor ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien für die Zweigniederlassung Biel. Die Unterschrift von Hans Rudolf Eichenberger ist erloschen.

Bureau de Porcelaine

4 juillet 1966. Kiosque, tea-room, etc.

Emile Périat, à Fahy, exploitation d'un kiosque, d'un tea-room et d'une station d'essence (FOSC. du 20 mars 1962, N° 66, page 834). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Thun

4. Juli 1966. Getränke, Brennstoffe.

Romann AG Thun-Gwatt, in Thun, Handel mit Getränken, Brenn-, Treib- und Schmierstoffen, Öfen, sowie Ausführung gewerbmässiger Autotransporte, usw. (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1963, Seite 2470). Die bisher nicht eingetragene Kollektivunterschrift von Geschäftsführer Hans Rudolf Stoller, von Oberthal (Bern), in Interlaken, ist erloschen.

4. Juli 1966. Bodenbeläge.

Tschan A.G., in Thun, Fabrikation von und Handel mit Erzeugnissen der Bodenbelagsbranche, Innenausstattungen (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1966, Seite 262). Präsident Hans Tschan ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Tschan, von Solothurn, in Thun, bisher Vizepräsident und Sekretär, ist nun Präsident und Sekretär, und Martha Tschan-Baumann, von Solothurn, in Thun, bisher Mitglied, ist nun Vizepräsidentin. Sie zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien.

4. Juli 1966.

Radio Moser AG, in Thun, Handel mit Radio-, Grammo- und Fernsehapparaten, Schallplatten sowie Betrieb einer Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1966, Seite 520). Frau Emma Margrith Moser-Haldi ist als Präsidentin zurückgetreten, verbleibt aber im Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift. Neu in den Verwaltungsrat und als dessen Präsident wurde Wenzel Fankhauser, von Langnau i.E., in Thun, gewählt. Er führt Einzelunterschrift; seine Prokura ist erloschen.

Bureau Wangen a. d. A.

4. Juli 1966.

AGEA-AG für Elektrische Apparate, in Wangen an der Aare. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Juni 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Fabrikation von und Handel mit elektrischen Apparaten und Anlagen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 55 000, eingeteilt in 55 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der einfachen Gesellschaft der Herren Robert Stürmlin und Kurt Schmid, in Wangen an der Aare, gemäss der dem Gründungsakt beigehefteten Bilanz per 31. Dezember 1965 und Sacheinlagevertrag vom 27. Juni 1966, wonach die Aktiven (Fabrikationseinrichtung, Fahrzeuge, Warenvorräte, angefangene Arbeiten und Debitoren) Fr. 99 034.90 und die Passiven (diverse Kreditoren) Fr. 49 034.90 betragen, sodass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 50 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 50 000 erhalten die beiden Sacheinleger je 25 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen einfachen Gesellschaft ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1966. Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Kurt Schmid, von Rüttenen, in Solothurn als Präsident, Robert Stürmlin, von Willisau, in Wangen an der Aare, als Vizepräsident, und Charles Schmid, von Rüttenen, in Günsberg, als Sekretär. Kurt Schmid und Robert Stürmlin führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hauptstrasse 356.

4. Juli 1966.

Hofer's Fugenband und Trageisen A.G., in Herzogenbuchsee, Fabrikation und Vertrieb von technischen Baustoffen usw. (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1961, Seite 3400). Otto Hofer, von Thörigen, in Herzogenbuchsee, ist als Präsident zurückgetreten. Er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Ulrich Hofer, von Thörigen in Bern, bisher Mitglied, ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates. Neues Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Brugger, von Klarsreuti (Thurgau), in Neuenburg. Der neue Präsident, dessen Kollektivunterschrift erloschen ist, zeichnet jetzt einzeln und das neue Mitglied des Verwaltungsrates führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Obwalden – Unterwald-le-haut – Unterwalden alto

2. Juli 1966. Liegenschaften.

Terrinvest A.G. Hergiswil, in Hergiswil, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1965, Seite 338). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 13. Juni 1966 wurde der Sitz nach Sarnen verlegt. Die Firma lautet neu: Terrinvest A.G. Die Gesellschaft bezweckt: Bebauung, An- und Verkauf, Verwertung, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken; Beteiligung an damit in Zusammenhang stehenden Geschäften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 24. April 1964 und wurden am 10. Juni 1964, 22. Januar 1965 und 13. Juni 1966 revidiert. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Davon sind Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Soweit die Aktionäre bekannt sind, können Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Oskar Furter, von Staufien (Aargau), in Sarnen, Präsident (bisher Mitglied), und Otto Mr. Amstutz, Direktor, von Engelberg, in Sarnen (neu); sie zeichnen kollektiv zu zweien. Der bisherige Präsident, Alfred Wagner, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Domicil: Landenbergstrasse, Villa Landenberg, bei Oskar Furter.

Glarus - Glaris - Glarona

4. Juli 1966.

Orion Film Agentur A.G., in Näfels. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. Juli 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Anregung, Planung, Gestaltung, Herausgabe, Erwerb, Herstellung und Verwertung von Werken der Literatur und Kunst, insbesondere für den Film und die Television und von anderen ähnlichen Unterhaltungsprodukten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 100, welche mit 40 Prozent = Fr. 20 000 einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. jur. Vital Hauser, von Näfels (Glarus), in Meilen (Zürich). Das Rechtsdomizil befindet sich bei Renward Hauser, Architekt, Bahnhofstrasse.

Zug - Zoug - Zugo

1. Juli 1966. Beteiligungen.

Vipula GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Espinal GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Beteiligungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Viapro GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Rasimo GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Holuni GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Sotherm GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Citmer GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Latoret GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Bufon GmbH, in Zug, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen aller Arten usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1964, Seite 2491).

Nachdem die eidgenössische und die kantonale Steuerverwaltung zugestimmt haben, werden die Firmen im Handelsregister gelöscht.

1. Juli 1966.

Mondial Produits Pharmaceutiques SA, in Zug, Welthandel mit pharmazeutischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1965, Seite 2916). Dr. Paul Gmuer ist als alleiniger Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde Hans-Ulrich von Hegner, von Zürich und Bärenswil (Zürich), in Neuthal (Zürich), gewählt.

1. Juli 1966. Liegenschaften.

Texalig A.G., in Zug, Kauf und Verkauf von Liegenschaften und Beteiligung an andern Gesellschaften, insbesondere an Immobiliengesellschaften im In- und Ausland usw. (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1966, Seite 1203). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Mannenbach (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1966, Seite 2057) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

1. Juli 1966.

Hs. Schwermann, Bäckerei-Konditorei, in Walchwil, Bäckerei und Konditorei, Speisereihandlung (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1954, Seite 1747). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht.

1. Juli 1966. Beteiligungen.

Realfina AG, bisher in Glarus (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1960, Seite 3115). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Mai 1966 wurde der Sitz nach Baar verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmungen im In- und Ausland. Sie beabsichtigt ferner, Patente zu erwerben und dieselben an dritte Unternehmen in Lizenz weiterzugeben oder zu verkaufen sowie ferner: Durchführung aller kommerziellen, industriellen und finanziellen Transaktionen, die mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen; wissenschaftliche, wirtschaftliche und industrielle Forschung aller Art soweit sie mit der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft zusammenhängt; Kauf, Verkauf, Registrierung und Verwertung von Patenten, Patentrechten und Markenschutzrechten und Geheimverfahren sowie Erwerb und Gewährung von Lizenzen unter solchen Rechten. Die Gesellschaft kann auch Grundeigentum erwerben. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 18. Oktober 1960. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dr. Werner Dessauer und Dr. Lothar Dessauer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde Dr. Andreas Huber, von Altdorf (Uri), in Baar (Zug), gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Aderenrain 14 (bei Dr. Andreas Huber).

1. Juli 1966.

Renault-Holding AG, in Zug, Beteiligung an andern schweizerischen sowie an ausländischen Gesellschaften und deren Kontrolle (SHAB. Nr. 62 vom 16. März 1965, Seite 819). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Juni 1966 wurde das Aktienkapital von Fr. 42 800 000 auf Fr. 54 000 000 erhöht durch Ausgabe von 10 200 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberalisiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberalisierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 54 000 000 und ist eingeteilt in 54 000 Namenaktien zu Fr. 1000.

1. Juli 1966. - Strassen- und Tiefbau.

Zustra, Heinrich Wyss, in Zug, Strassen- und Tiefbauarbeiten usw. (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1966, Seite 855). Neues Domizil: Oberallmendstrasse 24.

1. Juli 1966. Beteiligungen.

Wefinag AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. Juni 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an Handels-, Fabrikations- und andern kaufmännischen Unternehmungen, sowie Finanzierungsgeschäfte aller Art. Die Geschäftstätigkeit erstreckt sich auf das In- und Ausland. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. Philipp Schneider, von Dietikon (Zürich), in Zug, Präsident, und Dr. Peter Nabholz, von und in Zürich. Domizil: Höhenweg 9 (bei Dr. Schneider).

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

10 juin 1966.

Coopérative rurale de construction du Mouret et environs, au Mouret, commune de Praroman. Sous cette raison sociale il a été constitué une société coopérative qui a pour but l'entraide entre les agriculteurs du Mouret et environs, spécialement en ce qui concerne les réparations et constructions de bâtiments ruraux. Elle peut aussi s'occuper de l'achat de matériaux de construction pour le compte des membres et s'occuper d'autres tâches. Les statuts portent la date du 24 janvier 1966. Parts sociales de fr. 50. Les sociétaires répondent solidairement des engagements de la coopérative jusqu'à concurrence de fr. 1000 par sociétaire. Les avis de la société sont publiés dans le «Paysan Fribourgeois»; les publications prévues par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité qui se compose du président, du vice-président, du gérant-secrétaire-caissier et de 2 membres. Bernard Clément, d'Ependes, à Montécru est président; Anselme Brodard, de La Roche, à Bonnefontaine est vice-président et Conrad Clément, d'Ependes, à Praroman est secrétaire-caissier. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Locaux: Au Mouret.

4 juillet 1966. Installations techniques, thermiques, etc.

Tecnoservice S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 17 juin 1966, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'étude, le contrôle et l'entretien de toutes installations techniques, aéroliques, thermiques ou installations similaires; la vente, l'installation et le service d'entretien des appareils qui s'y rapportent et toutes opérations financières et commerciales s'y rapportant. Le capital social de fr. 50 000 est divisé en 200 actions de fr. 250 nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Jean Bertarini, de Marly-le-Grand; à Fribourg, avec signature individuelle. Locaux: Impasse des Rosiers 23, c/o Jean Bertarini.

4 juillet 1966. Café.

Louis Vaucher, à Fribourg, exploitation du café du Marché (FOSC. du 7 octobre 1940, N° 235, page 1826). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Vve Vaucher», à Fribourg, inscrite ci-dessous.

4 juillet 1966. Café.

Vve Vaucher, à Fribourg. Le chef de la maison est veuve Anna Vaucher née Léva, de Fleurier (Neuchâtel). Elle reprend l'actif et le passif de la maison «Louis Vaucher», à Fribourg, ci-dessus radiée. Exploitation du café du Marché, Rue des Epouses 136.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Balsthal

1. Juli 1966. Medizin. Instrumente.

Vogt und Karpf GmbH, in Holderbank (Solothurn). Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 25. Juni 1966 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den Einkauf und Vertrieb von medizinischen Instrumenten und Geräten. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000 und ist voll liberalisiert. Gesellschafter sind Hermann Vogt, von Grenchen, in Basel und Kurt Karpf, von Jona (Aargau), in Holderbank mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Hermann Vogt und Kurt Karpf sind Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Alte Strasse 175.

Bureau Stadt Solothurn

4. Juli 1966. Bürsten, Korbwaren usw.

Werner Rothenbühler, in Solothurn, Vertrieb von Bürsten und Korbwaren, Textil- und Gummiwaren, sowie von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1962, Seite 836). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. Juli 1966. Baumwollweberei.

Schwarz & Co., in Solothurn, Baumwollweberei, Handel mit Textilien, Garnen und Rohprodukten, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1962, Seite 2552). Die Kommanditistin Alice Schwarz-Sturzenegger ist infolge Todes ausgeschieden. Ihre Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen, wie auch ihre Prokura. Robert Moetteli, von und in Winterthur, ist als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 eingetreten. Ihm wird die Kollektivprokura zu zweien erteilt.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

30. Juni 1966.

Arano Verlags-G.m.b.H. (Editions Arano S. à r.l.) (Arano Publishing Ltd. Liability Co.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juni 1966 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Herausgabe von Zeitschriften und anderen Druckerzeugnissen, speziell die Herausgabe von Pressediensten unter Einschluss von Manuskripten und

Photographien. Sie kann sich an anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind die «Internationale Treuhand A.G.», in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 15 000 und Dr. Fritz Hofstetter, von Langnau im Emmental, in Reinach (Basel-Landschaft), mit einer Stammeinlage von Fr. 5 000. Bekanntmachungen: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Christine Schär, von und in Basel. Domizil: Hirzbodenweg 103.

30. Juni 1966. Erwerb und Dauerverwaltung von Beteiligungen. Bastei Corp. Ltd., bisher in Zürich (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1965, Seite 922). In der Generalversammlung vom 26. Mai 1966 wurden die Statuten geändert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Basel verlegt. Zweck ist: Erwerb und Dauerverwaltung von Beteiligungen an anderen Gesellschaften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 21. Januar 1965. Das Grundkapital beträgt Fr. 3 000 000. eingeteilt in 3000 voll liberierte Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: Schweizerisches Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt im Publikationsorgan. Aus dem Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern ist der Präsident Dr. Paul Schwill ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Adolf Fuchs, von und in Basel, ist nun einziger Verwaltungsrat. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Steinengraben 37 (bei RST Revisions-, Steuerberatungs- und Treuhand A.G.).

Basel-Landschaft – Bäle-Campagne – Basilea-Campagna

1. Juli 1966. Lebensmittel.

Alfred Wüthrich-Jörg, in Birsfelden, Lebensmittelhandel (SHAB. Nummer 271 vom 18. November 1949, Seite 2991). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Juli 1966. Zentralheizungen.

Herrli A.G., in Aesch, Erstellen und die Installation von Zentralheizungen usw. (SHAB. Nr. 221 vom 22. September 1965, Seite 2961). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans P. Gerber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Herrli-Trachsel ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zeichnet weiterhin einzeln.

1. Juli 1966.

Bettfedern-Manufaktur A.-G., in Therwil, Herstellung und Verarbeitung von Bettfedern usw. (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1960, Seite 463). Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes Walter Pfaff ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Elisabeth Pfaff-Herr, von Basel, in Therwil. Sie zeichnet, zusammen mit der neu ernannten Prokuristin Lily Isler-Schlichtig, von Wädenswil (Zürich), in Muttenz, kollektiv zu zweien.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

29. Juni 1966. Bauarbeiten.

Walo Bertschinger A.-G. (Walo Bertschinger S.A.), Zweigniederlassung in Schaffhausen. Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art usw. (SHAB. Nr. 225 vom 27. September 1965, Seite 3003). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschriften von Walo Bertschinger, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, und Hans Bänny, sind erloschen. Walo Bertschinger-Bonizzi (bisher bezeichnet als Walo Bertschingers jr.) ist nun Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates und führt Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Die Verwaltungsratsmitglieder Hans Mathys, jetzt in Zürich, und Dr. Hans Möhr, führen nun Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an: Ernst Hofer, von Walkringen (Bern), in Zürich; Armin Böhler, von Rheinfelden (Aargau), in Geroldswil; Jakob Kamm, von Filzbach (Glarus), in Wettswil (Zürich); Peter Kündig, von Winterthur, in Watt b/Regensdorf, und Max Muggler, von Fehraltorf und Zürich, in Zürich. Es wohnen nun: Albert Boss, in Weinigen, Ernst Hubacher, in Unterengstringen, und Oscar Rüegg, in Rüschlikon.

1. Juli 1966. Konditorei, Café-Restaurant.

Paul Urech, in Schaffhausen, Konditorei und Bäckerei (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1962, Seite 1749). Die Firma fügt der Geschäftsnatur bei: Betrieb des Café-Restaurants zur Burg. Neues Geschäftslokal: Vorstadt 55.

1. Juli 1966.

E. Gonon, Parkett-, Isolierplatten- und Formteilefabrik, in Schleithelm (SHAB. Nr. 193 vom 21. August 1964, Seite 2560). Einzelprokura wurde erteilt an Hildegard Gonon, von und in Schleithelm.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

29. Juni 1966.

Jakob Köppel-Vogel, Baugeschäft, Widnau, Neugasse, in Widnau (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1939, Seite 1118). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen teilweise über an die Nachfolgefirma «Köppel-Vogel AG», in Widnau.

29. Juni 1966. Bauten.

Köppel-Vogel AG, in Widnau. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. Juni 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck ist Betrieb einer Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau, Pfahlfundationen und Spundwandrammungen. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und veräußern. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 600 000, eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 28. Juni 1966 von der bisherigen Einzelfirma «Jakob Köppel-Vogel, Baugeschäft, Widnau, Neugasse» in Widnau, die in der Uebnahmebilanz per 1. Januar 1966 näher bezeichneten Aktiven von Fr. 812 335.40 und Passiven von Fr. 203 850.11. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 608 485.29 werden 550 voll liberierte Namenaktien zu Franken 1000 ausgehändigt. Der Restbetrag von Fr. 58 485.29 wird auf Konto-Korrent gutgeschrieben. Durch Verrechnung mit Forderungen, welche in der Uebnahmebilanz per 1. Januar 1966 unter den Passiven figurieren, werden 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 ausgehändigt. Im weiteren übernimmt die Gesellschaft die seit 1. Januar 1966 entstandenen Rechte und Verbindlichkeiten der bisherigen Einzelfirma. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Jakob Köppel-Vogel, Präsident, Kurt Köppel-Eicher, und Hanspeter Köppel, alle von und in Widnau. Sie führen Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Stefanie Köppel-Vogel, von und in Widnau. Geschäftsdomizil: Neugasse 105.

1. Juli 1966. Pelze.

Bogam AG (Bogam SA), bisher in Renens, Herstellung, Kauf und Verkauf von Pelzmänteln und allen anderen Pelzwaren. Sie kann alle Handels-, Mobiliens- und Immobilien-Geschäfte tätigen. (SHAB. Nr. 123 vom 1. Juni 1964, Seite 1704). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1966 wurde der Sitz der Firma nach St. Gallen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die übrigen Änderungen beruhen die bereits publizierten Tatsachen nicht. Die Statuten datieren vom 27. April 1964. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Siegfried Bottlang, Präsident, Erich Bottlang, und Heidy Gayer, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Hüttenmoser, von Rorschacherberg, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach, Präsident mit Einzelunterschrift, und Max Gayer, von Zürich, in St. Gallen, Geschäftsführer, der wie bisher Einzelunterschrift führt. Geschäftsdomizil: Rorschacherstrasse 125.

1. Juli 1966.

Aktiengesellschaft für Automation im Detailhandel (Deag), in St. Gallen. Förderung der betriebswirtschaftlichen Unternehmensführung im Detailhandel usw. (SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1965, Seite 672). Die Unterschriften von Eduard Schneider und Dr. Walter Peter, Mitglieder des Verwaltungsrates, sind erloschen. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Juli 1966 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Aktiengesellschaft für Automation im Detailhandel (Deag) in Liq. durch die Liquidatoren Gustav Pfeiffer, Präsident des Verwaltungsrates, und Hans Schneider, Vizepräsident des Verwaltungsrates, durchgeführt, die wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien führen.

1. Juli 1966.

Urbana A.G. Hotel Metropol St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 199 vom 28. August 1964, Seite 2616). Die Prokura von Peter Musa ist erloschen.

1. Juli 1966.

Coop Immobilien AG Wil, in Wil (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1962, Seite 2071). Werner Gnaedinger, Präsident, und André Vuilleumier, Vizepräsident, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Hans Thuli, von und in Basel, Präsident, und Otto Schmutz, von Kehrsatz (Bern), in Pratteln (Basel-Landschaft), Vizepräsident. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

1. Juli 1966. Bauten.

Johann Köppel's Söhne A.G. Widnau S.G., in Widnau, Betrieb eines Baugeschäftes mit Zementröhrenfabrikation usw. (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1959, Seite 638). Philipp Köppel, Präsident, und Marie Köppel-Frei, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Norbert Köppel, von und in Widnau, Präsident, und Bruno Köppel, von und in Widnau. Sie führen Einzelunterschrift.

1. Juli 1966. Papier, Druckerei.

Wildhaber & Co., in Wäldenstadt, Papierwarenfabrik und Buchdruckerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1962, Seite 3561). Die Gesellschafterin, Francine Eberle, heisst infolge Verheiratung, Francine Bieler-Eberle; sie ist nun Bürgerin von Bonaduz (Graubünden) und wohnt nun in Chur.

1. Juli 1966.

Rütiweier-Corporation, in St. Gallen, Verein (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1966, Seite 58). An der Hauptversammlung vom 17. Dezember 1965 wurde die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister gelöscht.

4. Juli 1966. Heilmittel.

Regena AG, in Mogelsberg, Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von biologischen Heilmitteln usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1963, Seite 311). Harry Knöpfel, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Anny Rieben, von Lenk i.S., in Mogelsberg. Sie führt Einzelunterschrift. Günter Carl Stahlkopf, Mitglied des Verwaltungsrates, wurde zum Präsidenten ernannt. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

4. Juli 1966. Restaurant.

Frau Erismann-Müller, in St. Gallen, Betrieb des Restaurants Metzger, in Konkurs (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1966, Seite 1378). Gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirks St. Gallen vom 22. Juni 1966 wurde der Konkurs widerrufen. Nachdem das Geschäft weitergeführt wird, bleibt die Eintragung bestehen.

4. Juli 1966.

Darlehenskasse Niederhelfenschwil, in Niederhelfenschwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1961, Seite 1004). An der Generalversammlung vom 27. März 1966 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Nennwert der Anteilsscheine beträgt nun Fr. 300. Es besteht eine Nachschusspflicht im zehnfachen Betrage des Genossenschaftsanteils und darüber hinaus eine unbeschränkte, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien. Bernhard Scherrer, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Johann Eduard Jung, Aktuar, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Augustin Ammann, von Mosnang, in Niederhelfenschwil. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Hans Scherrer, von Kirchberg (St. Gallen) und Niederhelfenschwil, in Niederhelfenschwil, Verwalter, und Kollektivprokura zu zweien an: Marianne Pfister, von Tuggen (Schwyz), in Niederhelfenschwil.

4. Juli 1966.

Bornhauser Coiffure, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Heinz Bornhauser-Büchler, von Weinfelden (Thurgau), in St. Gallen. Herren- und Damensalon, Parfümerie. Engalgasse 6.

4. Juli 1966.

Albert Hasler, Schuhgeschäft, in Oberriet. Inhaber der Firma ist Albert Hasler, von und in Oberriet. Schuhhandel und Reparaturen. Industrie-strasse.

4. Juli 1966. Textilien usw.

Albert Keller, in St. Margrethen, Vertrieb von Textilien, chemisch-technischen Produkten; Geschenkartikeln und Waren aller Art (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1962, Seite 1624). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1. Juli 1966. Pension.

V. Moll, in Arosa. Inhaber dieser Firma ist Virgile Moll-Erzer, von Biel (Bern), in Arosa. Betrieb der Pension Waldfrieden. Prättchli.

1. Juli 1966. Restaurant.

E. Tremp, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Ernst Anton Tremp, von Schänis (St. Gallen), in Chur. Betrieb des Restaurants Du Nord. Steinbockstrasse 2.

1. Juli 1966. Bahnhof-Buffet.

Fredy Schmidt, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Fredy Schmidt, von Filisur, in Chur. Betrieb des Bahnhofbuffet. Bahnhof.

1. Juli 1966. Pension.

Xaver Erzer, in Arosa. Betrieb der Pension Waldfrieden (SHAB. Nr. 1 vom 4. Januar 1937, Seite 5). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

30. Juni 1966. Buch- und Kunsthandlung.

A. Meissner, in Aarau. Buch- und Kunsthandlung (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1952, Seite 2967). Diese Firma ist infolge Überganges mit Aktiven und Passiven gemäss Uebnahmevertrag vom 22. Februar 1966 sowie Inventar vom 16. Mai 1966 an die «Buchhandlung Meissner AG», in Aarau, erloschen.

30. Juni 1966. Buch- und Kunsthandlung.

Buchhandlung Meissner AG, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 18. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Buch- und Kunsthandlung. Die Gesellschaft kann alle dieser Branche nahestehenden Geschäfte betreiben und sich an andern Gesellschaften beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «A. Meissner», in Aarau, gemäss Vertrag vom 22. Februar 1966 und Uebnahme-Inventar vom 16. Mai 1966 das an diesem Tage vorhandene Bücherlager nebst weiteren Aktiven im Betrage von Fr. 244 666.91, abzüglich Passiven (Kreditoren) im Betrage von Fr. 11 360.11, und bezahlt hierfür Fr. 233 306.77. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. Erieh Zimmerli, von Aarau und Vordemwald, in Aarau, als Präsident; Dr. Eduard Lauchenaue, von Stäfa, in Untertufen, als Vizepräsident; Erwin Hinden, von Aarau und Remigen, in Aarau, und Dr. Vercina Keller, von Hottwil, in Aarau. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura ist erteilt an Werner Peter, von Winterthur, in Küttigen-Rombach. Geschäftsadresse: Bahnhofstrasse 41.

30. Juni 1966. Normbauten, Normteile.

Normbau Bünzen Willi Keller, in Bünzen, Vorfabrikation von Normbauten und Normteilen (SHAB. Nr. 177 vom 3. August 1964, Seite 2379). Diese Firma ist infolge Überganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1966 an die «Normbau Bünzen AG», in Bünzen, erloschen.

30. Juni 1966. Normbauten, Normteile.

Normbau Bünzen AG, in Bünzen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 21. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Ausführung von Normbauten und Normteilen. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Bilanz per 31. Dezember 1965 und Sacheinlagevertrag vom 24. Juni 1966 übernimmt die Gesellschaft von der bisherigen Einzelfirma «Normbau Bünzen Willi Keller», in Bünzen, an Aktiven Fr. 852 541.68 und an Passiven Franken 603 216.15. Vom Aktivenüberschuss von Fr. 249 325.53 werden Fr. 98 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Weitere Fr. 1000 sind durch Verrechnung mit einer unter den Passiven der vorerwähnten Bilanz enthaltenen Forderung an die Gesellschaft liberiert, und die restlichen Fr. 1000 des Aktienkapitals sind in bar einbezahlt. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1966 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Willi Keller-Hitz, von Endingen, in Bünzen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Bremgartenstrasse 82.

30. Juni 1966.

Fr. Suter, Armaturen- & Metallwarenfabrik, in Suhr, Armaturen- und Metallwarenfabrikation (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1955, Seite 585). Diese Firma ist infolge Überganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1966 und Sacheinlagevertrag vom 25. Juni 1966 an die «Friedrich Suter AG, Armaturenfabrik und galvanische Anstalt», in Suhr, erloschen.

30. Juni 1966.

Friedrich Suter AG, Armaturenfabrik und galvanische Anstalt, in Suhr. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 25. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Armaturenfabrik und einer galvanischen Anstalt. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Bilanz per 1. Januar 1966 und Sacheinlagevertrag vom 25. Juni von der bisherigen Einzelfirma «Fr. Suter, Armaturen- & Metallwarenfabrik», in Suhr, an Aktiven Fr. 822 031.97 und an Passiven Fr. 363 486.95. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 458 545.02. Hievon werden Fr. 100 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1966 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Friedrich Suter-Lehner, von und in Gränichen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Bernstrasse-Ost 81.

30. Juni 1966.

Kraftwerk Laufenburg (Forees Motrices de Laufenbourg), in Laufenburg, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 201 vom 30. August 1965, Seite 2691). Die Unterschrift des Vizedirektors Georg Stoeckert ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Hanspeter Fidel, deutscher Staatsangehöriger, in Laufenburg (Aargau). Er zeichnet mit je einem andern Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft. Dr. Alfred Schaefer, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Zollikon (Zürich).

30. Juni 1966. Hoch- und Tiefbauarbeiten, Liegenschaften, Grundstücke. Husner AG., in Frick, Projektierung und Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten, Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken (SHAB. Nr. 96 vom 27. April 1965, Seite 1308). Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: August Husner, von Wittnau, in Frick, und Albert Labhart, von Steckborn, in Maur (Zürich), Präsident des Verwaltungsrates ist

das bisher einzige Mitglied Dr. Ernst Strehle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Einzelunterschrift von Dr. Ernst Strehle ist erloschen.

30. Juni 1966. Renditenhäuser, Grundstücke, Hochhäuser.

Hochhaus AG, in Aarau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 28. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf sowie die Verwaltung von Renditenhäusern und Grundstücken, insbesondere von Hochhäusern sowie die damit im Zusammenhang stehende Auswertung von Patenten, Lizenzen und Herstellungsverfahren. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebnahmevertrag per 1. Januar 1966 und Sacheinlageverträgen vom 28. Juni 1966 von dem im Handelsregister nicht eingetragenen Hans Graf-Müller an Aktiven Fr. 2 341 849.50 und an Passiven Fr. 1 964 994.95. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 376 854.55. Hievon werden Fr. 100 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von Hans Graf-Müller seit 1. Januar 1966 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Hans Graf-Müller, von Rohr (Aargau), in Aarau. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Rain 42.

30. Juni 1966.

E. Fasler Transporte Densbüren, in Densbüren (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1948, Seite 2528). Diese Firma ist infolge Überganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1965 an die «Fasler Autotransporte AG», in Densbüren, erloschen.

30. Juni 1966.

Fasler Autotransporte AG, in Densbüren. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 28. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Durchführung von Autotransporten (Sachtransporte). Das Grundkapital beträgt Fr. 75 000, eingeteilt in 75 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Bilanz per 1. Januar 1966 und Sacheinlageverträgen vom 28. Juni 1966 von der bisherigen Einzelfirma «E. Fasler Transporte Densbüren», in Densbüren, an Aktiven Fr. 324 259.35 und an Passiven Fr. 166 174.25. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 158 085.10. Hievon werden Fr. 75 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1966 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft beabsichtigt, von Eduard Fasler vier Lastfahrzeuge im Werte von Fr. 159 000 gegen entsprechende Schuldübernahme im gleichen Betrag zu übernehmen. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Eduard Fasler-Windisch, von und in Densbüren. Er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Frieda Fasler-Windisch, von und in Densbüren, und Kollektivprokura zu zweien mit je einem andern Unterschriftsberechtigten an Gerhard Schmid-Fasler, von Herznach, in Densbüren. Geschäftsadresse: Hauptstrasse 205.

30. Juni 1966.

Kurt Hübcher Apparate & Maschinen Fahrwegen, in Fahrwegen. Herstellung von Maschinen, Vorrichtungen und Werkzeugen (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1961, Seite 2852). Diese Firma ist infolge Überganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1965 an die «Kurt Hübcher AG», in Fahrwegen, erloschen.

30. Juni 1966. Mechanische Werkstatt, Metallwaren, Haushaltgeräte usw.

Kurt Hübcher AG, in Fahrwegen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 28. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Betrieb einer mechanischen Werkstatt, die Herstellung von Metallwaren und Haushaltgeräten, der Handel mit Waren aller Art, der Import und Export und die Vermittlung von Warengeschäften sowie die Uebnahme von Vertretungen aller Art im In- und Ausland für eigene und fremde Rechnung. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Kurt Hübcher Apparate & Maschinen Fahrwegen», in Fahrwegen, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1965 an Aktiven Fr. 344 779.89 und an Passiven Fr. 176 684.76. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 168 095.13. Hievon werden Fr. 51 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die restlichen Fr. 49 000 des Aktienkapitals sind mit einer Forderung an die Gesellschaft verrechnet worden, welche Forderung unter den Passiven der vorerwähnten Bilanz enthalten ist. Die von der Einzelfirma seit 1. Januar 1966 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Kurt Hübcher-Niklaus, als Präsident, und Martha Hübcher-Niklaus, beide von Dottikon, in Fahrwegen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Zelgli 211.

30. Juni 1966. Hafnerei, Ofenbau.

Ernst Häusermann, in Lenzburg, Hafnerei, Ofenbau (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1931, Seite 2503). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. Juni 1966. Hafner- und Plattenlegergeschäft, Bodenbeläge usw.

E. Häusermann AG, in Lenzburg. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 29. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Hafner- und Plattenlegergeschäftes, den Import von, den Handel mit und das Verlegen von Bodenbelägen aller Art sowie den Erwerb, die Nutzung und die Veräusserung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 25 Namenaktien zu Fr. 1000 und 50 Namenaktien zu Fr. 500, alle voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von der im Handelsregister nicht eingetragenen, kaufmännischen Kollektivgesellschaft «E. Häusermann's Söhne», in Lenzburg, gemäss Bilanz per 1. Januar 1966 und Sacheinlagevertrag vom 29. Juni 1966 an Aktiven Fr. 265 863.38 und an Passiven Fr. 185 863.38. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 80 000. Hievon werden Fr. 50 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Die von der Sacheinlegerin seit 1. Januar 1966 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Ernst Häusermann-Schärer, als Präsident, und Vercina Häusermann-Schärer, beide von Lenzburg und Eggliswil, in Lenzburg. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Bahnhofstrasse 8.

30. Juni 1966. Schreinerei, Möbel, Innenausbau.

Merz & Isler, in Küttigen, Schreinerei, Herstellung von Möbeln und Ausführung von Bauarbeiten, Innenausbau (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1956,

Seite 1371). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist infolge Ueber-
ganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1965 an
die «Merz & Isler AG», in Küttigen, erloschen. Die Liquidation ist durch-
geführt.

30. Juni 1966. Schreinerei, Möbel, Innenausbau, Liegenschaften.
Merz & Isler AG, in Küttigen. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten
und Gründungsurkunde vom 29. Juni 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie be-
zweckt den Betrieb einer Schreinerei, die Herstellung von Möbeln und Aus-
führung von Bauarbeiten, den Innenausbau sowie den An- und Verkauf von
Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll
liberierte Namcnaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Bilanz
per 31. Dezember 1965 und gemäss Sacheinlagevertrag vom 29. Juni 1966 von
der bisherigen Kollektivgesellschaft «Merz & Isler», in Küttigen, an Aktiven
Fr. 204 309.15 und an Passiven Fr. 40 933.80. Der Uebernahmepreis beträgt
Fr. 163 375.35. Hievon werden Fr. 100 000 voll auf das Grundkapital an-
gerechnet. Die von der Kollektivgesellschaft seit 1. Januar 1966 getätigten
Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die
Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5
Mitgliedern. Es gehören ihm an: Albert Merz-Wehrli, von Menziken, als Präsi-
dent, und Hans Isler-Pulver, von Bellikon, als Vizepräsident, beide in Küttigen-
Rombach. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsadresse: Rombach, Alte
Stockstrasse 86.

Tessin - Tessin - Ticino
Ufficio di Lugano

30 giugno 1966. Costruzioni, ecc.
Francesco Foletti, a Massagno, impresa di costruzioni, ecc. (FUSC. del
10 giugno 1954, N° 132, pagina 1494). La ditta viene cancellata per cessazione
di attività.

30 giugno 1966. Immobili, ecc.
Ampi S.A., a Lugano, la compra e la vendita di immobili, ecc. (FUSC. del
21 giugno 1966, N° 142, pagina 2014). Il capitale sociale di fr. 50 000 è attual-
mente interamente liberato.

30 giugno 1966. Cuoi, ecc.
Alberto Greco, a Lugano, lavorazione di tomaie, ecc. (FUSC. del 22 aprile
1953, N° 91, pagina 955). Il genere di commercio viene modificato in: com-
mercio in pellami e cuoi.

1° luglio 1966. Elettrodomestici, ecc.
Comelti S.A., a Lugano, la compra-vendita e la rappresentanza di elettro-
domestici (FUSC. del 25 maggio 1965, N° 120, pagina 1658). Con verbale
notarile dell'assemblea generale del 6 giugno 1966, la società ha deciso il proprio
scioglimento. Essa non sussiste più che per la liquidazione che sarà fatta sotto
la ragione sociale: **Comelti S.A. in liquidazione**, da Aro Schnyder, da Schübel-
bach (Svitto), in Massagno, nominato liquidatore con firma individuale. La
firma di Mario Giacomini, già amministratore unico è estinta.

1° luglio 1966. Articoli d'abbigliamento, ecc.
Innovazione S.A., a Lugano, il commercio di articoli d'abbigliamento, ecc.
(FUSC. del 14 marzo 1963, N° 61, pagina 756). André Maus, deceduto, non è
più membro del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Jacques
Maus, da Ginevra, in Corsier-Port (Ginevra), è stato nominato nuovo membro
e segretario del consiglio d'amministrazione con firma collettiva con un altro
membro. Robert Nordmann, già membro, è ora vice-presidente del consiglio
d'amministrazione.

1° luglio 1966. Liquori, ecc.
Campari S.A., a Viganella, la fabbricazione, il commercio di liquori, ecc.
(FUSC. del 22 novembre 1963, N° 274, pagina 3322). D^r Paolo Barbizzoli,
già presidente, deceduto, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la
sua firma è estinta. Angiola Maria Migliavacca, già vice-presidente, è ora
presidente del consiglio d'amministrazione e Paolo Perelli-Cippo, vice-presidente
e cessa di firmare quale procuratore, entrambi con firma individuale.

1° luglio 1966. Immobili, ecc.
Edica S.A. in liquidazione, a Lugano, la compra e la vendita di immobili,
ecc. (FUSC. del 6 luglio 1966, N° 155, pagina 2176). Questa ragione
sociale è radiata avendo l'amministrazione fiscale federale dato il suo consenso.

Waadt - Vaud - Vaud
Bureau d'Aubonne

30 juin 1966. Scierie.
Fernand Ruch, à Marchissy, scierie agricole et commerce de bois (FOSC.
du 29 novembre 1934, N° 280). La raison est radiée par suite de remise de
commerce.

30 juin 1966. Epicerie, droguerie.
Henri André, à Aubonne, épicerie fine, droguerie, mercerie et tabacs (FOSC.
du 15 décembre 1930, N° 293). La raison est radiée par suite de cessation de
commerce.

Bureau de Grandson

1^{er} juillet 1966. Café.
Mme Jacqueline Walther, à Sainte-Croix. Le chef de la maison est Jacqueline
Walther, épouse autorisée de Rodolphe, de Kernenried, à Sainte-Croix. Exploi-
tation d'un café à l'enseigne «Café Beau-Séjour».

Bureau de Rolle

1^{er} juillet 1966. Bonneterie, mercerie.
P. Hurter, à Rolle, commerce de bonneterie, mercerie «Au Tricot de la Grande
Fontaine» (FOSC. du 2 avril 1951, N° 75, page 793). La raison est radiée par
suite de cessation d'activité.

Bureau de Vevey

1^{er} juillet 1966. Immeubles.
S.I. Le Roe, Vevey, à Vevey, société anonyme immobilière dissoute et liquidée
(FOSC. du 11 février 1965, page 457). La raison est radiée avec l'accord des
administrations fiscales.

Wallis - Valais - Vallesse
Bureau de Sion

30 juin 1966. Gypserie, peinture.
Rey Albert et Fils, à Bramois. Albert Rey et ses deux fils Marcel et François,
tous de Chermignon, à Bramois, ont constitué, sous cette raison sociale, une
société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1966. La société est
engagée par la signature individuelle d'Albert Rey. Gypserie et peinture.

1^{er} juillet 1966.
Aérodrome du Glacier de Zanfleuron S.A. (FOSC. du 22 juin 1964, N° 141, page
1147). François Luyet est démissionnaire; ses pouvoirs sont radiés. En remplace-
ment, Georges Héritier de Misael, de et à Savièse, a été nommé administrateur.
La société est engagée par la signature collective à deux du représentant de la
commune de Savièse, en l'occurrence Georges Héritier, avec un autre admi-
nistrateur.

1^{er} juillet 1966.
Charlotte et Marcel Balleys Bar à Café Tea-Room «Le Raceard», à Crans, com-
mune de Chermignon. Charlotte Balleys et Marcel Balleys, les deux de Doré-
naz, à Crans, commune de Chermignon, ont constitué, sous cette raison sociale,
une société en nom collectif, qui commence avec son inscription au registre du
commerce. Exploitation du Bar à Café Tea-Room «Le Raceard».

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel
Bureau de Boudry

1^{er} juillet 1966. Plâtrerie-peinture.
Bellenot & Cie, à Peseux, atelier de plâtrerie-peinture, société en commandite
(FOSC. du 6 août 1965, N° 181, page 2466). La société est dissoute depuis le
30 juin 1966. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.
L'actif et le passif sont repris par l'associé indéfiniment responsable Marcel
Bellenot à Peseux, ci-après inscrit.

1^{er} juillet 1966. Plâtrerie-peinture.
Marcel Bellenot, à Peseux. Chef de la maison: Marcel Bellenot, du Landeron-
Combes, à Pescux. La maison a repris, dès le 30 juin 1966, l'actif et le passif
de la société en commandite «Bellenot & Cie», à Pescux, radiée. Atelier de plâ-
trerie-peinture, Rue des Chansous 10.

Bureau de Neuchâtel

30 juin 1966.
Fabriques de Tabac Réunies S.A., Neuchâtel-Serrières (Vereinigte Tabak-
fabriken A.G., Neuenburg-Serrières) (Fabbriche Tabacchi Riunite S.A., Neu-
châtel-Serrières) (United Tobacco Factories Ltd Neuchâtel-Serrières) à Neu-
châtel (FOSC. du 29 novembre 1965, N° 279, page 3740). Armand Gillon, de
Châttonnaye (Fribourg), à Pully, est nommé vice-directeur. Arno Taisch, de
Scoul (Grisons), à Cortaillod; Jean-Marie Theubet, de Rélère (Berne), à Pully,
et Peter Meyer, de Schleithelm (Schaffhouse), à Cully, sont nommés fondateurs de
pouvoir. Tous signent collectivement à deux avec le président du conseil d'ad-
ministration, les administrateurs-délégués, un membre du comité de direction,
les directeurs, mais non pas entre eux.

30 juin 1966. Immeubles.
Taina A S.A., à Neuchâtel, construction, transformation, achat, vente,
gérance d'immeubles, etc., société anonyme (FOSC. du 28 janvier 1963, N° 22,
page 271). Charles Meylan, caissier, démissionnaire, ne fait plus partie du conseil
d'administration. Ses pouvoirs sont radiés. Jean-Pierre Seiler, de Bönigen
(Berne), au Locle, a été nommé caissier avec signature collective à deux.

Genf - Genève - Ginevra

1^{er} juillet 1966. Hôtel-café-restaurant.
Vve. Giliéron, à Collonge-Bellerive, exploitation d'un hôtel-café-restau-
rant (FOSC. du 20 novembre 1924, page 1898). L'inscription est radiée d'office,
en vertu de l'art. 68, al. 1 ORC, appliqué par analogie, par suite de décès et
remise de l'exploitation.

1^{er} juillet 1966. Vins, liqueurs.
Gloria, à Plan-les-Ouates, commerce de vins et liqueurs (FOSC. du 15 février
1957, page 449). L'inscription est radiée d'office, en vertu de l'art. 68, al. 1
ORC, par suite de décès et cessation de l'exploitation.

1^{er} juillet 1966. Epicerie-laiterie, etc.
Suzanne, Marie et Marguerite Wiser, à Genève, épicerie, laiterie, etc., société
en nom collectif (FOSC. du 13 novembre 1956, page 2866). La société
est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

1^{er} juillet 1966. Equipements électroniques.
Eitel-McCullough S.A., à Genève, commerce d'équipements électroniques
(FOSC. du 4 février 1964, page 370). Par suite du transfert de son siège à Zoug,
la société a été inscrite au registre de Zoug (FOSC. du 17 juin 1966, page 1972).
Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

1^{er} juillet 1966. Administration et gestion de toutes valeurs, etc.
Ios Administrative Service, à Genève, administration et gestion de toutes
valeurs et biens mobiliers, société anonyme (FOSC. du 12 octobre 1959, page
2797). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

1^{er} juillet 1966. Boucherie-charcuterie.
G. Naville, à Genève, boucherie-charcuterie à l'enseigne «Boucherie de la
Prairie» (FOSC. du 19 mai 1952, page 1302). L'inscription est radiée par suite
de remise de l'exploitation.

1^{er} juillet 1966. Café-restaurant.
E. Grand, à Bernex, café-restaurant à l'enseigne «Café des Rosiers» (FOSC.
du 12 février 1957, page 417). L'inscription est radiée par suite de remise de
l'exploitation.

1^{er} juillet 1966. Café-restaurant.
L. Parel, à Bernex. Chef de la maison: Lucienne Parel, d'Ayent (Valais), à
Bernex. Café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant des Rosiers». Loëx.

1^{er} juillet 1966. Epicerie, etc.
Frédéric Franea, à Genève, commerce d'épicerie, primeurs et vins (FOSC.
du 4 mars 1959, page 666). L'inscription est radiée d'office, en vertu de l'art. 68,
al. 1, ORC, par suite de départ et cessation de l'exploitation.

1^{er} juillet 1966. Serrurerie, etc.
F. Sottas, à Genève, entreprise de serrurerie, etc. (FOSC. du 27 janvier 1966,
page 291). L'inscription est radiée par suite d'association du chef de la maison.

1^{er} juillet 1966. Serrurerie, ferronnerie.
Sottas & Andrey, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement
de la société: 15 juin 1966. Associés: Frédéric Sottas, de Charmey (Fribourg),
à Corsier, et Roger Andrey, de Cerniat (Fribourg), à Genève. Signature: collec-
tive des associés. Entreprise de serrurerie et de ferronnerie. 31, rue Alfred-
Vincent.

1^{er} juillet 1966. Produits chimiques, etc.
Laboratoire Le Duc D. Amy, à Versoix. Chef de la maison: Daniel Amy, d'Ogens (Vaud), à Genève. Fabrication et commerce de produits chimiques pour le nettoyage. Chemin de Richelieu s. n.

1^{er} juillet 1966. Chauffage centraux, etc.
L. Blanche, à Onex. Chef de la maison: Louis Blanche, de Genève, à Lancy. Installation de chauffages centraux, d'appareils thermiques et de ventilation. 21, avenue des Grandes-Communes.

1^{er} juillet 1966. Expert-comptable, etc.
René Bron, à Genève. Chef de la maison: René Bron, de et à Genève, séparé de biens de Marguerite née Delacroix-riche. Expert-comptable; organisation et tenue de comptabilités; déclarations d'impôts. 4, rue de Chantepoulet.

1^{er} juillet 1966. Produits agricoles, etc.
Agrifrance, à Genève. Importation, exportation, achat, vente, représentation et courtage de tous produits agricoles, etc., société anonyme (FOSC. du 13 mai 1963, page 1385). Nouvelle adresse: 8, rue Bovy-Lysberg.

1^{er} juillet 1966.
Société Immobilière du Carrefour de Conches, à Chêne-Bougeries, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1960, page 1558). Charles Boveyron (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jacques Bordier, de Genève, à Veyrier, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. L'administrateur Georges Lombard (inscrit) a été nommé secrétaire; il continue à signer collectivement à deux.

1^{er} juillet 1966. Immeubles.
Fiperfa SA, à Chêne-Bougeries, société immobilière (FOSC. du 23 mai 1960, page 1558). Charles Boveyron (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jacques Bordier, de Genève, à Veyrier, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. L'administrateur Georges Lombard (inscrit) a été nommé secrétaire; il continue à signer collectivement à deux.

1^{er} juillet 1966. Tissus, etc.
Bella SA, à Carouge. Fabrication et vente de tous tissus, etc. (FOSC. du 7 octobre 1965, page 3139). Janez Gregore n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés.

1^{er} juillet 1966.
Société Immobilière de construction «Corona», à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mars 1959, page 758). Gaston Barras n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Patrick Foetisch, de Cottens (Vaud), à Lausanne, est administrateur unique avec signature individuelle. Siège administratif: Lausanne, 17, rue Haldimand, chez Patrick Foetisch, avocat.

1^{er} juillet 1966.
Hino Automobiles SA, à Genève (FOSC. du 27 janvier 1966, page 292). Signature collective à deux a été conférée à Ilberbert Stuber de Caboga, d'origine yougoslave, à Villars-Burquin (Vaud), directeur.

1^{er} juillet 1966. Vernis.
Stella SA, à Vernier, fabrication et commerce de vernis (FOSC. du 6 décembre 1965, page 3828). Le capital de fr. 1 250 000 est maintenant entièrement versé.

1^{er} juillet 1966.
Société Alsacienne d'Aluminium, Le Châble-Beaumont, succursale de Carouge, à Carouge, succursale de la «Société Alsacienne d'Aluminium», au Châble-Beaumont (Haute-Savoie, France), société anonyme immatriculée au registre du commerce de Thonon-les-Bains, sous N° 63 B 42. Date des statuts: 31 janvier 1952, modifiés en dernier lieu le 1^{er} juin 1963. But social: fabrication, finissage et vente de feuilles d'aluminium et de tous autres articles analogues ou similaires. Durée de la société: jusqu'au 21 décembre 2022. Capital social: 4 800 000 F français, entièrement versé, divisé en 7500 actions de 640 F français, nominatives. Administration: Frédéric Meyer, de Bâle, au Châble-Beaumont (Haute-Savoie, France), président directeur général. Jean-Baptiste-Paul Brand, de France, à Selestat (Bas-Rhin, France), directeur adjoint, et André Fluckiger, de Dürrenroth (Berne), à Saint-Imier (Berne). Signature: individuelle de Frédéric Meyer, président directeur général. Signature individuelle limitée aux affaires de la succursale: Eric Meyer, de Bâle, au Châble-Beaumont (Haute-Savoie, France), Max Rossi, de Trub (Berne), au Châble-Beaumont (Haute-Savoie, France), et Roger Giovannoni, de Hasle p. Berthoud (Berne), à Plan-les-Quates. Adresse: 50, route des Acacias.

1^{er} juillet 1966. Articles de tout genre.
Wennerth SARL, à Genève. Achat, vente, importation, exportation et représentation d'articles de tout genre (FOSC. du 8 juin 1964, page 1779). Maurice Mathez n'est plus associé ni gérant; ses pouvoirs sont radiés. Nouvel associé: André Pfyffer d'Altishofen, de Lucerne, à Genève, avec une part de fr. 1000. Ledit associé a été nommé gérant avec signature individuelle. Adresse de la société: 6, rue Bellot, chez André de Pfyffer.

1^{er} juillet 1966. Consultants dans le domaine général de la nutrition.
Crina, à Lancy, société anonyme. Date des statuts: 17 juin 1966. But: recherche et prestation de services de consultants dans le domaine général de la nutrition. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Jean Rossi, de Genève, à Lancy, président, et Philippe Langer, de Vich (Vaud), à Nyon (Vaud), secrétaire, lesquels signent individuellement. Adresse: Petit-Lancy, 10, chemin de Tivoli.

1^{er} juillet 1966.
Société anonyme de transport aérien SATA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 29 juin 1966. But: transport aérien de personnes et de marchandises par tous moyens, soit avec son propre matériel, soit avec du matériel affrété, organisation de vols à la demande, exploitation d'un service de taxis aériens. Capital: fr. 60 000, entièrement versé, divisé en 60 actions de fr. 1000, nominatives. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Charles Jacquart, de Noréaz (Fribourg), à Genève, président; Michel Favre, de Genève, à Onex, secrétaire, et Raymond Lambert, de Vernier, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Adresse: 1-3, rue de Chantepoulet, chez Charles Jacquart.

1^{er} juillet 1966. Brevets, etc. dans le domaine des produits chimiques, etc.
Semi SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 29 juin 1966. But: exploitation, achat et vente de tous brevets, marques, formules et procédés dans le domaine des produits chimiques, pharmaceutiques et cosmétiques; prise de participations dans toutes industries similaires. Capital: fr. 50 000, versé à concurrence de fr. 20 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Bernard Brun, de Lancy, à Veyrier, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 1, rue de la Cité, chez la Société Fiduciaire et de Gérance SA, Genève.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Es wird vermisst:

Schuldbrief von Fr. 6400.- eingetragen am 19. August 1932, Belege Serie I, N° 3665 zu Gunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, lastend im 1. Rang auf der Parzelle Büren Grundbuchblatt Nr. 1098 der Erbengemeinschaft des Johannes Portenier-Steiner, Büren an der Aare.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation dieses Aufrufes dem Richteramt Büren vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt (523^b)

3294 Büren an der Aare, den 6. Juli 1966

Der Gerichtspräsident: Ilugi

Es werden vermisst:

a) Schuldbrief Fr. 8000.- vom 10. November 1906, Ziff. 33 ab, GB 1040, Grundbuch Küssnacht a. R., der Frau Wwe. Babette Bregenzer-Ulrich sel. Erben, Küssnacht a. R.

b) Kassa-Capital Fr. 193.40 vom 31. Juli 1811, Ziff. 8 ab, GB 1350, Riedteil Nr. 5 der Untermenseer-Allmend, GB Küssnacht, des Herrn Josef Tschümperlin, Schuhhaus, Schwyz.

Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, diese vermissten Titel innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidenten von Küssnacht a. Rigi vorzuweisen, ansonst die definitive Kraftloserklärung erfolgt. (520^a)

6403 Küssnacht a. R., den 6. Juli 1966

Die Bezirksgerichtskanzlei Küssnacht a. R.

Es wird vermisst:

Namenschuldbrief zu Gunsten der Spar- und Leihkasse Breitenbach vom 8. September 1921 von Fr. 2000, Beleg Serie I/1277, lastend auf Parzelle Nr. 1740, Grundbuch Laufen, Eigentümer des Grundstückes: Alfred Bartschi-Rohrbach, Landwirt in Laufen.

Der Besitzer des Schuldbriefes wird aufgefordert, den Titel innert einem Jahr seit der ersten Veröffentlichung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (521^a)

4242 Laufen, den 6. Juli 1966.

Der Gerichtspräsident: J. Gubler

Es wird vermisst:

Namenschuldbrief von Fr. 2000.- vom 28. April 1941, lautend auf Susette Gautschi-Frey, Gontenschwil, als Gläubigerin, und auf Erwin Gautschi-Haller, Oberkulm, als Schuldner, haftend auf GB Oberkulm, Nrn. 121, 128, 563, 586, 665, 667, 967, im 2. Rang, gleichberechtigt mit Fr. 13 000.-.

An den allfälligen Inhaber des Titels ergeht die Aufforderung, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 9. Juli 1967, dem Bezirksgericht vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (524^a)

5726 Unterkulm, den 8. Juli 1966

Bezirksgericht Kulm

Le titre suivant: **cédule hypothécaire de fr. 7036.-, taux 7%, au porteur, inscrite le 15 mai 1926 à série IIg, N° 1105, titre grevant en 2^e rang, après un privilège de fr. 11 000.- l'immeuble feuillet N° 299 du ban de Tavannes, comprenant habitation (assurée sous N° 2 de la rue de la Sagnette), assise, aisanse, jardin d'une contenance de 4 a 24 ca et d'une valeur officielle de fr. 23 800.-, a été égaré.**

Le détenteur éventuel de cette cédule hypothécaire est sommé de la présenter au juge soussigné, dans le délai d'une année, à compter de la date de la première sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (522^a)

2740 Moutier, le 6 juillet 1966

Le président du Tribunal I e. r.:

A. Steullet

Le détenteur de la cédule hypothécaire N° 127 136 de fr. 16 242 en faveur de Mme Aline Pantet, à Chavornay, troisième rang, profite des cases libres, inscrite le 8 janvier 1953, grevant des immeubles propriété de Georges-Constant-Justin fils de Jean-Henri Pantet, sur le territoire de la commune de Chavornay, est sommé de produire ce titre au greffe du Tribunal du district d'Orbe dans un délai échéant le 31 juillet 1967, à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée. (529^a)

1350 Orbe, le 5 juillet 1966.

Le président du Tribunal du district d'Orbe: Cl. Vautier

Kraftloserklärungen — Annulations — Annulamenti

Der erstmals in Nr. 300 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 23. Dezember 1965 als vermisst aufgerufene Kassenschein 4¼% der Kantonalbank von Bern, Nr. FC 1337, lautend auf den Inhaber, fällig am 11. März 1968, von nom. Fr. 5000.-, mit Jahrescoupons Nr. 1 per 11. März 1966 und ff., ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (534)

3000 Bern, den 8. Juli 1966

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker

La pretura di Blenio avverte che, con decreto 7 luglio 1966, ha annullato il titolo ipotecario al portatore di Fr. 12 000.- di cui a rogito 28 settembre 1949, N° 315. Notaio avv. Silvio Jolli, Ludiano, iscritto a R. F. di Blenio il 5 dicembre 1950, sotto N° 54, gravante in 1° rango, i vecchi mappali Nri. 26, 30, 42, 63, 64, 98, 103, 107, 108, 109, 110, 123, 124, 134, 135, 152, 153, 158, in Prugiasco, proprietà di Mandioni Elisabetta, Prugiasco. (533)

6716 Acquarossa, 7 luglio 1966

Il pretore: Avv. P. Fumasoli

La pretura di Lugano-Campagna avverte che con decreto 7 luglio 1966 ha ammortizzato l'obbligo ipotecario di Fr. 1500.-, rogato il 25 febbraio 1942, al N° 1146, dal notaio avv. Attilio Lucchini, in Lugano, iscritto a Registro findario sotto il N° 61, in data 18 marzo 1942, e gravante i seguenti beni: in territorio di Monteggio: Nri. di mappa 706 - 706a (1280) - 706a - 739, di proprietà degli istanti signori D^r Jacques Manfrini, in Ginevra e Silvio Badi, in Monteggio. (532)

6900 Lugano, 9 luglio 1966

Per la pretura di Lugano-Campagna
Il segretario-assessore

Ersparnisanstalt Toggenburg AG.

Lichtensteig, St. Gallen, Wil, Rapperswil, Flawil, Rorschach, Brunnadern

Aktiven

Bilanz per 30 Juni 1966

Passiven

	Fr.		Fr.
Kassa- und Postcheckguthaben	1 657 374.70	Bankenkreditoren auf Sicht	—
Bankendebitoren auf Sicht	8 245 497.04	Bankenkreditoren auf Zeit	9 500 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	24 075 958.95	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	2 509 917.03
davon mit hypothekar. Deckung Fr. 21 214 559.70		Kreditoren auf Zeit	2 100 000.—
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	1 017 667.20	Spareinlagen	114 791 505.52
Hypothekaranlagen	257 149 897.58	Kassobligationen	122 209 100.—
Wertschriften	2 841 206.—	Pfandbriefdarlehen	23 700 000.—
Sonstige Aktiven	264 875.05	Sonstige Passiven	3 726 489.90
		Aktienkapital	12 000 000.—
		Reserven	4 500 000.—
		Gewinnvortrag	215 464.07
Kauttionen: Fr. 104 730.—		Kauttionen: Fr. 104 730.—	
	295 252 476.52		295 252 476.52

Bank Landau & Kimche AG., Zürich

Aktiven

Halbjahresbilanz per 30. Juni 1966

Passiven

	Fr.		Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	6 487 557.20	Bankenkreditoren auf Sicht	5 779 550.99
Bankendebitoren auf Sicht	16 883 354.45	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	28 600 199.40
Bankendebitoren auf Zeit	722 399.55	Kreditoren auf Zeit	28 088 354.03
Wechsel	5 539 983.23	Depositenhefte	843 328.92
Reports	138 922.—	Checks- und kurzfristige Dispositionen	135 692.20
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	3 127 149.12	Sonstige Passiven	1 969 453.18
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	22 753 417.52	Aktienkapital	2 500 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	741 496.40	Statutarische Reserven	600 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	9 435 447.77	Freie Reserven	3 200 000.—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	6 099 253.60	Gewinnvortrag	275 384.22
Sonstige Aktiven	62 982.10		
	71 991 962.94		71 991 962.94

Banque Privée S.A., Genève

Actif

Bilan intermédiaire au 30 juin 1966

Passif

	Fr.		Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	8 964 370.66	Engagements en banque à vue	2 270 700.05
Coupons	64 214.99	Engagements en banque à terme	4 315 000.—
Avoirs en banque à vue	22 375 229.62	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	47 940 222.62
Avoirs en banque à terme	39 091 041.45	Créanciers à terme	
Effets de change	3 489 941.55	jusqu'à une année	Fr. 34 860 727.—
Reports	261 269.40	à plus d'une année	Fr. 4 890 318.95
Comptes courants débiteurs		Livrets de dépôts	324 451.63
en blanc	Fr. 7 229 782.16	Chèques et dispositions à court terme	62 501.25
garantis par hypothèques	Fr. 169 661.90	Dettes hypothécaires sur immeubles appartenant	
garantis par d'autres gages	Fr. 30 781 444.04	à la banque	950 000.—
Avances et prêts à terme fixe, garantis par hypothèques	500 000.—	Autres postes du passif	2 567 704.48
Titres et participations permanentes	2 745 921.—	Capital-actions	20 000 000.—
Immeubles à l'usage de la banque	1 916 000.—	Réserve légale	1 000 000.—
Autres postes de l'actif	3 390 027.44	Réserve spéciale	1 700 000.—
		Report à nouveau	97 278.23
Crédits documentaires et garanties: Fr. 29 545 939.95		Crédits documentaires et garanties: Fr. 29 545 939.95	
	120 978 904.21		120 978 904.21

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**Zweite Lammfleischaktion**

Die bereits angekündigte zweite Aktion zur Förderung des Konsums von Lammfleisch beginnt in den Detailgeschäften am Freitag, den 15. Juli. Auf Grund der guten Erfahrungen bei der ersten Aktion sind diesmal von Seiten der Importeure rund 1200 Tonnen, d. h. sechsmal mehr als für die erste Aktion, eingeführt worden. Das Fleisch stammt hauptsächlich aus Neuseeland und Argentinien. Die grosse Importmenge gewährleistet eine gewisse Dauer der Aktion.

Da die Weltmarktpreise im Vergleich zur ersten Aktion gestiegen sind und Rückstellungen für die Verwertung des hauptsächlich im Herbst anfallenden einheimischen Fleisches gemacht werden mussten, werden die Detailverkaufspreise ein wenig höher liegen als anlässlich der ersten Aktion, aber immer noch ausserordentlich vorteilhaft sein.

Um den Absatz der einheimischen Produktion sicherzustellen, sind die Importeure verpflichtet worden, die anfallenden Lämmer und Schafe bis Ende des Jahres zu Preisen, die von der Abteilung für Landwirtschaft festgesetzt worden sind und die über den Stützungspreisen liegen, zu übernehmen. Die entsprechenden organisatorischen Massnahmen für die Uebernahme sind getroffen worden.

Die beste Sicherung für den Absatz der schweizerischen Produktion bleibt aber nach wie vor die Nachfrage der Konsumenten. Das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement empfiehlt deshalb den Konsumenten, gerade weil ihnen nun wiederholt sehr preiswertes Lammfleisch ausländischer Herkunft angeboten werden konnte, im Herbst dem inländischen Fleisch, das hauptsächlich aus dem Berggebiet stammt, trotz höherer Preise kräftig zuzusprechen. Nur so kann erwartet werden, dass vom nächsten Jahr an im Interesse der Konsumenten die Einfuhr für Schaf- und Lammfleisch liberalisiert werden kann.

Seconde campagne en faveur de la viande d'agneau

La seconde campagne, déjà annoncée, en faveur de la consommation de viande d'agneau débutera, dans le commerce de détail, le vendredi 15 juillet 1966. A la suite des expériences encourageantes faites lors de la première campagne, les importateurs ont acquis, cette fois, une quantité de 1200 tonnes, c'est-à-dire six fois supérieure à celle de la première campagne. Cette viande provient principalement de la Nouvelle-Zélande et de l'Argentine. La quantité importée devrait permettre une campagne prolongée.

Comme les prix du marché mondial ont augmenté entre les deux campagnes et que des retenues destinées à l'utilisation de la viande indigène, arrivant surtout en automne sur le marché, ont dû être prévues, il s'en suit que les prix de vente au détail seront légèrement plus élevés que lors de la première campagne, mais malgré tout encore extrêmement avantageux.

Afin d'assurer l'écoulement de la production indigène, les importateurs ont été obligés de prendre en charge les agneaux et les moutons mis sur le marché jusqu'à la fin de l'année, à des prix fixés par la Division de l'agriculture, prix qui sont supérieurs aux prix de soutien. Les mesures d'organisation nécessaires à la prise en charge ont été adoptées.

Toutefois, la demande du consommateur demeure la meilleure garantie pour la vente de la production suisse. Le Département fédéral de l'économie publique recommande donc aux consommateurs, précisément parce que de la viande d'agneau étrangère a pu leur être offerte à plusieurs reprises à des prix forts avantageux, de faire honneur, en automne, malgré les prix plus élevés, à la viande indigène qui proviendra surtout de nos régions de montagnes. Ce n'est qu'ainsi que l'on peut espérer qu'à partir de l'année prochaine les importations de viande de mouton et d'agneau pourront être libéralisées dans l'intérêt du consommateur.

Bundesratsbeschluss**über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1966**

(Vom 8. Juli 1966)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Artikel 25, 101, Absatz 2, 117 und 120 des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951, gestützt auf die Artikel 1, 2 und 16 des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte, in Anwendung von Artikel 3 und 9 der Allgemeinen Verordnung vom 11. April 1961 über geschützte Warenpreise, beschliesst:

Art. 1. Die Abteilung für Landwirtschaft wird ermächtigt, besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1966 für den Inlandverbrauch zu treffen, solange es die Entwicklung der Marktverhältnisse erfordert.

Diese besonderen Massnahmen betreffen die Gewährung von Beiträgen an die Nebenspesen (Handelsmargen, Transportkosten, Werbeaktionen, Qualitätskontrollen) bei der Verwertung von Aprikosen zum Frischverbrauch und zur Verarbeitung.

Art. 2. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement setzt unter Berücksichtigung der Produktionskosten, der Absatz- und Verwertungsmöglichkeiten die Produzentenrichtpreise, die höchstzulässigen Verkaufspreise sowie die Verbilligungsbeiträge fest. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle bestimmt, im Einvernehmen mit der Abteilung für Landwirtschaft, nach Anhören der Beteiligten, die anrechenbaren und höchstzulässigen Handelsmargen und Zuschläge. Massgebend für die Klassierung der Aprikosen nach der Qualität sind die Vorschriften des Walliser Obstverbandes.

Art. 3. Die Transportkosten werden von der nächstgelegenen Abgangsstation bis zur Empfangsstation übernommen. Die Vorschriften und die Bedingungen für die Rückerstattung der Transportkosten werden von der Abteilung für Landwirtschaft festgelegt.

Art. 4. Die Differenz zwischen dem Produzentenpreis und dem Verkaufspreis des Verladergrossisten an den Empfänger sowie die Transportkosten werden nach Einreichung der Abrechnungen und der erforderlichen Belege vergütet.

Art. 5. Die Beiträge werden nur ausgerichtet, wenn der Verladergrossist nachweist, dass er den Produzenten die vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgesetzten Richtpreise bezahlt und die Qualitätsvorschriften des Walliser Obstverbandes eingehalten hat und alle erforderlichen Belege vorweist. Die Abteilung für Landwirtschaft bestimmt den Beginn und die Dauer der verschiedenen Verwertungsaktionen.

Art. 6. Produzenten und Handelsfirmen, welche die Vorschriften und Bedingungen für die Ausrichtung der Beiträge und die Qualitätsbestimmungen des Walliser Obstverbandes nicht einhalten und deren Lieferungen zu Beanstandungen Anlass geben, werden die Ausrichtung der Beiträge und die Uebernahme der Transportkosten für die betreffenden Sendungen verweigert. Die Fehlbaren können ferner vorübergehend, im Wiederholungsfalle für die ganze Dauer von der Aktion ausgeschlossen werden.

Art. 7. Die Obsthandelsfirmen und Verarbeitungsbetriebe, welche Beiträge beanspruchen, haben den mit der Durchführung dieses Beschlusses betrauten Stellen und Personen alle zweckdienlichen Auskünfte zu erteilen, Belege vorzuweisen und Besichtigungen zu erlauben.

Nach Durchführung der beitragsberechtigten Aktionen haben die beteiligten Firmen die Abrechnungen zu erstellen und diese mit allen erforderlichen Belegen der Abteilung für Landwirtschaft einzureichen. Nach Prüfung und Richtigbefund veranlasst diese die Auszahlung.

Art. 8. Zu Unrecht bezogene Beiträge sind unabhängig von der Anwendung von Strafbestimmungen zurückzuerstatten (Art. 105 des Landwirtschaftsgesetzes). Ausserdem können, unabhängig von der Anwendung von Strafbestimmungen, Vermögensvorteile herausverlangt werden, die durch eine Verletzung des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte oder der gestützt darauf erlassenen Ausführungsbestimmungen und Einzelverfügungen erlangt wurden (Art. 10 des erwähnten Gesetzes).

Art. 9. Wer in einem Beitragsgesuch vorsätzlich oder fahrlässig unware oder täuschende Angaben macht, ist, sofern nicht eine schwerere strafbare Handlung vorliegt, gemäss Artikel 112–116 des Landwirtschaftsgesetzes strafbar.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte oder seinen Ausführungsbestimmungen zuwiderhandelt, wird gemäss Artikel 13–15 dieses Gesetzes bestraft.

Art. 10. Mit dem Vollzug dieses Beschlusses sind im übrigen die Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements und die Eidgenössische Preiskontrollstelle beauftragt.

Für die Durchführung von Massnahmen auf Grund dieses Bundesratsbeschlusses können der Fachausschuss für Obst und Obstprodukte und die Fachverbände, insbesondere der Schweizerische Obstverband und der Walliser Obstverband, zur Mitwirkung herangezogen werden.

Art. 11. Dieser Beschluss tritt am 15. Juli 1966 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1966

(Du 8 juillet 1966)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 25, 101, 2^e alinéa, 117 et 120 de la loi sur l'agriculture du 3 octobre 1951; vu les articles premier, 2 et 16 de la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs; vu les articles 3 et 9 de l'ordonnance générale du 1^{er} avril 1961 sur les marchandises à prix protégés, arrête:

Article premier. En tant que la situation du marché l'exige, la division de l'agriculture est autorisée à prendre des mesures spéciales pour faciliter le placement dans le pays des abricots du Valais récoltés en 1966.

Ces mesures spéciales sont les suivantes: participation, par l'octroi de subventions, aux frais accessoires (marges commerciales, transport, campagnes publicitaires et contrôles de la qualité) résultant du placement des abricots destinés à être consommés à l'état frais ou livrés aux maisons de transformation.

Art. 2. Le Département de l'économie publique fixe les prix indicatifs à la production en tenant compte des coûts de production, ainsi que des possibilités de placement et de mise en valeur, les prix de vente maximums admis et les contributions destinées à réduire les prix. L'office du contrôle des prix, en accord avec la division de l'agriculture et après avoir entendu les intéressés, arrête les marges commerciales admissibles et les suppléments maximums. Le classement des abricots d'après la qualité est régi par les prescriptions en la matière de l'union valaisanne pour la vente des fruits et légumes.

Art. 3. Les frais de transport de la gare d'expédition la plus proche jusqu'à la gare de destination sont pris en charge. La division de l'agriculture arrête les prescriptions et conditions concernant le remboursement de ces frais.

Art. 4. La différence entre le prix à la production et le prix de vente facturé par l'expéditeur (grossiste) au destinataire ainsi que les frais de transport seront remboursés sur présentation du relevé de compte et des pièces justificatives nécessaires.

Art. 5. Les subventions ne sont versées que si l'expéditeur (grossiste) prouve qu'il a payé aux producteurs les prix indicatifs fixés par le Département de l'économie publique, a observé les normes de qualité de l'union valaisanne pour la vente des fruits et légumes et présente toutes les pièces nécessaires. La division de l'agriculture fixe le début et la durée des diverses campagnes de vente.

Art. 6. Les producteurs et les maisons qui n'observent ni les prescriptions et conditions relatives au paiement des contributions, ni les dispositions en matière de qualité de l'union valaisanne pour la vente des fruits et légumes, et dont les livraisons donnent lieu à des contestations, perdent le droit aux subventions pour ces livraisons et à la prise en charge des frais de transport. Ceux qui sont en faute peuvent être exclus temporairement de la campagne de vente, en cas de répétition pour toute sa durée.

Art. 7. Les négociants en fruits et les maisons de transformation qui demandent des subventions doivent donner aux services et aux personnes chargés de l'exécution du présent arrêté tous renseignements utiles, leur présenter les pièces justificatives et les autoriser à procéder aux investigations nécessaires.

A la fin de chaque campagne impliquant le versement de subventions, les maisons de commerce participantes enverront toutes les pièces justificatives à la division de l'agriculture, qui ordonnera le paiement lorsque ces documents auront été reconnus en ordre.

Art. 8. Les subventions perçues indûment doivent être remboursées nonobstant l'application des dispositions pénales (art. 105 de la loi sur l'agriculture). Peut en outre être exigée, indépendamment de l'application des dispositions pénales, la rétrocession des avantages pécuniaires obtenus par une infraction à la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs, aux dispositions d'exécution et aux décisions particulières qui s'y rapportent (art. 10 de ladite loi).

Art. 9. Celui qui, dans une demande de subvention, donne intentionnellement ou par négligence des indications fausses ou fallacieuses sera puni conformément aux articles 112 à 116 de la loi sur l'agriculture, s'il ne s'agit pas d'une infraction plus grave.

Celui qui, intentionnellement ou par négligence, enfreint les dispositions de la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs, ou les dispositions d'exécution qui s'y rapportent, sera puni conformément aux articles 13 à 15 de cette loi.

Art. 10. Pour le reste, la division de l'agriculture du Département de l'économie publique et l'office du contrôle des prix sont chargés de l'exécution du présent arrêté.

La commission de spécialistes des fruits et des dérivés de fruits, les groupements professionnels, en particulier la Fruit-Union suisse et l'union valaisanne pour la vente des fruits et légumes, peuvent être appelés à collaborer à l'exécution des mesures prises en vertu du présent arrêté.

Art. 11. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 juillet 1966.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Produzentenrichtpreise und Verbilligungsbeiträge für Walliser Aprikosen der Ernte 1966

(Vom 8. Juli 1966)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 50 der Allgemeinen Landwirtschaftsverordnung vom 21. Dezember 1953, sowie auf Artikel 2 des Bundesratsbeschlusses vom 8. Juli 1966 über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1966, verfügt:

Art. 1. Für Walliser Aprikosen gelten folgende Produzentenrichtpreise:

	je 100 kg netto
Qualitätsklasse I	135 Franken
Qualitätsklasse II	95 Franken
Qualitätsklasse II B	55 Franken

Diese Preise verstehen sich für Aprikosen beim Produzenten abgeholt.

Art. 2. Die Verbilligungsbeiträge an die Verladergrossisten im Wallis betragen:

	Qualitätsklasse		
	I	II	II B
	brutto für netto Fr. je 100 kg		
für Lieferungen			
a) an Empfangsgrossisten und Verarbeitungsbetriebe, höchstens	29.—	26.—	27.—
b) an Empfangsgrossisten, die auch die Funktionen der Detaillisten (Grossverteilern) ausüben, höchstens	24.—	21.—	23.—
c) an Detaillisten, höchstens	14.—	11.—	17.—

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 15. Juli 1966 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique fixant les prix indicatifs à la production pour les abricots du Valais récoltés en 1966 et les subventions destinées à réduire leurs prix

(Du 8 juillet 1966)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 50 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture; vu l'article 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 8 juillet 1966, instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1966, arrête:

Article premier. Les prix indicatifs à la production pour les abricots du Valais sont les suivants:

	Fr. par 100 kg net
Classe de qualité I	135.—
Classe de qualité II	95.—
Classe de qualité II B	55.—

Ces prix s'entendent pour les fruits pris chez le producteur.

Art. 2. Les subventions allouées aux expéditeurs-grossistes en Valais au titre de la réduction des prix sont fixées ainsi qu'il suit:

	Classe de qualité		
	I	II	II B
	Par 100 kg brut pour net		
Pour les fruits livrés:			
a) aux destinataires (grossistes) et maisons de transformation, au maximum	Fr. 29.—	Fr. 26.—	Fr. 27.—
b) aux destinataires (grossistes) qui exercent également la fonction de détaillants (Grands magasins de détail), au maximum	24.—	21.—	23.—
c) aux détaillants, au maximum	14.—	11.—	17.—

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 15 juillet 1966.

Ordinanza

del Dipartimento federale dell'economia pubblica che stabilisce i prezzi indicativi alla produzione e i sussidi calmieristici per le albicocche del Vallese del raccolto 1966

(Del 8 luglio 1966)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto l'articolo 50 dell'ordinanza del 21 dicembre 1953, concernente le disposizioni d'ordine economico della legge federale sull'agricoltura (ordinanza generale); visto l'articolo 2 del decreto del Consiglio federale del 8 luglio 1966 che istituisce provvedimenti speciali intesi a promuovere lo smercio delle albicocche del Vallese del raccolto del 1966, ordina:

Art. 1. Per le albicocche sono stabiliti i seguenti prezzi indicativi da pagarsi ai produttori:

Qualità	Fr. il q. netto
I	135.—
II	95.—
II B	55.—

Questi prezzi s'intendono per le albicocche prese in consegna presso il produttore.

Art. 2. I sussidi calmieristici concessi agli speditori grossisti del Vallese ammontano:

	Qualità		
	I	II	II B
	Fr. per 100 kg lordo per netto		
Per forniture			
a) ai grossisti destinatari e aziende di trasformazione, al massimo	29.—	26.—	27.—
b) ai grossisti destinatari che esercitano anche il commercio al minuto (grandi aziende di vendita al minuto), al massimo	24.—	21.—	23.—
c) ai commercianti al minuto, al massimo	14.—	11.—	17.—

Art. 3. La presente ordinanza entra in vigore il 15 luglio 1966.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die höchstzulässigen Verkaufspreise für Walliser Aprikosen der Ernte 1966

(Vom 8. Juli 1966)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 8. Juli 1966 über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1966, verfügt:

Art. 1. Die höchstzulässigen Verkaufspreise für Walliser Aprikosen betragen:

	Qualitätsklasse		
	I	II	II B
	Franken		
1. Bei Lieferung der Verladergrossisten ab Walliser Abgangsstation verladen je kg brutto für netto:			
a) an Empfangsgrossisten und Verarbeitungsbetriebe	1.22	-.85	-.44
b) an Empfangsgrossisten, die auch die Funktionen der Detaillisten (Grossverteilern) ausüben	1.27	-.90	-.48
2. Bei Lieferungen der Empfangsgrossisten an Detaillisten franko Domizil je kg brutto für netto	1.37	1.—	-.51
3. Bei Abgabe an die Konsumenten in der ganzen Schweiz, einschliesslich der Gebirgsgegenden:			
a) plateau- oder körbchenweise je kg brutto für netto	1.55	1.20	-.70
b) kiloweise je kg netto	1.80	1.35	-.80
c) pfundweise je ½ kg netto	-.95	-.70	

Art. 2. Die festgesetzten Verkaufspreise dürfen nur für Aprikosen beansprucht werden, die den Qualitätsvorschriften des Walliser Obstverbandes entsprechen.

Art. 3. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle ist beauftragt, die Einhaltung der Bestimmungen über die höchstzulässigen Verkaufspreise zu überwachen.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 15. Juli 1966 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique concernant les prix des abricots du Valais de la récolte 1966

(Du 8 juillet 1966)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 8 juillet 1966 instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1966, arrête:

Article premier. Les prix de vente maximums pour les abricots sont fixés comme il suit:

	Classe de qualité		
	I	II	II B
	Francs		
1. Prix de vente des fruits livrés par les expéditeurs-grossistes franco gare de départ valaisanne, marchandise emballée, par kilo brut pour net:			
a) aux grossistes-destinataires et aux industries de transformation	1.22	-.85	-.44
b) aux grossistes-destinataires qui exercent également les fonctions de détaillant (grandes organisations de distribution)	1.27	-.90	-.48
2. Prix de vente des fruits livrés par les grossistes-destinataires aux détaillants, franco domicile par kg brut pour net	1.37	1.—	-.54
3. Prix dans toute la Suisse, y compris les régions de montagne, des fruits vendus par les détaillants aux consommateurs:			
a) par plateaux ou paniers par kg brut pour net	1.55	1.20	-.70
b) par kilo net	1.80	1.35	-.80
c) par demi-kilo net	-.95	-.70	

Art. 2. Ces prix ne peuvent être revendiqués que pour des abricots conformes aux normes relatives à la commercialisation des abricots de l'Union valaisanne pour la vente des fruits et légumes.

Art. 3. L'Office fédéral du contrôle des prix est chargé de surveiller l'exécution des dispositions régissant les prix maximums et les marges.

Art. 4. La présente ordonnance entre en vigueur le 15 juillet 1966.

Ordinanza

del Dipartimento federale dell'economia pubblica concernente i prezzi delle albicocche del Vallese del raccolto del 1966

(Del 8 luglio 1966)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica, visto il decreto del Consiglio federale del 8 luglio 1966 che istituisce provvedimenti speciali intesi a promuovere lo smercio delle albicocche del Vallese del raccolto del 1966, ordina:

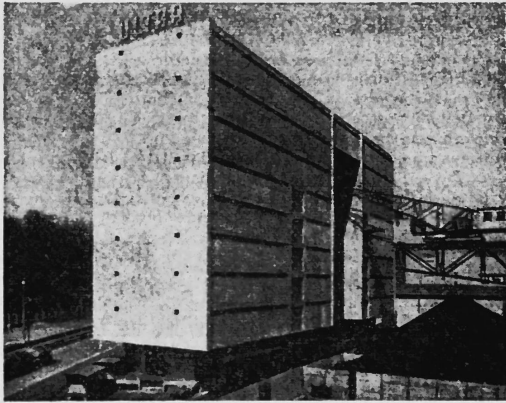
Art. 1. I prezzi massimi di vendita delle albicocche del Vallese sono fissati come segue:

	Classe di qualità		
	I	II	II B
	Franchi		
1. Prezzi di vendita per le forniture degli speditori-grossisti, franco stazione vallesana di spedizione, merce caricata sul vagone, il chilogrammo lordo per netto:			
a) ai grossisti-destinatari e alle aziende di trasformazione	1.22	-.85	-.44
b) ai grossisti destinatari che esercitano anche un'attività di commercianti al minuto (grandi organizzazioni di distribuzione)	1.27	-.90	-.48
2. Prezzo di vendita per le forniture dei grossisti-destinatari ai commercianti al minuto, franco domicilio, il chilogrammo lordo per netto	1.37	1.—	-.51
3. Prezzo di vendita dei commercianti al minuto ai consumatori di tutta la Svizzera, comprese le regioni di montagna:			
a) in cassette o cestini, il chilogrammo lordo per netto	1.55	1.20	-.70
b) il chilogrammo netto	1.80	1.35	-.80
c) per mezzo kg netto	-.95	-.70	

Art. 2. Questi prezzi possono essere richiesti soltanto per le albicocche, le cui qualità corrispondano alle norme dell'Unione vallesana per la frutta.

Art. 3. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi è incaricato di sorvegliare le disposizioni che disciplinano i prezzi massimi di vendita e i margini.

Art. 4. La presente ordinanza entra in vigore il 15 luglio 1966.



Lagerraum

für Pflichtlager und freie Lager laufend verfügbar,
verzollt und transit, mit RHEIN-, BAHN- und CAMION-
Anschluss, im AUHAFEN - BASEL.

Eigene Trocknungsanlage

Begasungseinrichtung

ULTRA

Umschlags-, Lagerungs- und
Transport AG.

Telephon: 061 32 91 20

4000 BASEL 19

Société Immobilière de 1858

Assemblée générale des actionnaires

le 22 juillet 1966, à 11 heures, à l'étude Clerc, notaires, 2, rue Pourtalès, à Neuchâtel

Ordre du jour:

- 1° Procès-verbal de l'assemblée générale du 1^{er} septembre 1965.
- 2° Rapport du conseil d'administration et de l'office du contrôle.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et de l'office du contrôle, sont à la disposition des actionnaires à l'étude Clerc, notaires, qui délivrera également les cartes d'admission pour l'assemblée générale.

Neuchâtel, le 7 juillet 1966

Le conseil d'administration

Sous réserve de ratification par l'assemblée générale, le coupon N° 82 sera payable dès le 25 juillet 1966, à l'étude Clerc, notaires, 2, rue Pourtalès, Neuchâtel.

Helveco AG., Basel

Bekanntmachung

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit Revisionsbericht per 31. Dezember 1965 sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 11. Juli 1966 am Sitz der Helveco AG., Basel, Gerbergasse 42, Advokaturbureau Dr. Edmond Goetschel und Dr. Enrico Strenger, zur Einsicht der Aktionäre auf. Gleichzeitig werden die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung einberufen. Diese findet statt am Sitz der Gesellschaft Montag, den 25. Juli 1966, nachmittags 15.00 Uhr.

Die Traktanden sind: 1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes. 2. Beschlussfassung über Verwendung resp. Verbuchung des Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung. 3. Entlastung der Verwaltung. 4. Wahl der Kontrollstelle. 5. Diverses.

Basel, den 8. Juli 1966

Die Verwaltung der Helveco AG.

Formo AG., Basel

Bekanntmachung

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz mit Revisionsbericht per 31. Dezember 1965 sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 11. Juli 1966 am Sitz der Formo AG., Basel, Gerbergasse 42, Advokaturbureau Dr. Edmond Goetschel und Dr. Enrico Strenger, zur Einsicht der Aktionäre auf. Gleichzeitig werden die Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung einberufen. Diese findet statt am Sitz der Gesellschaft Montag, den 25. Juli 1966, nachmittags 15.30 Uhr.

Die Traktanden sind: 1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes. 2. Beschlussfassung über die Verwendung resp. Verbuchung des Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung. 3. Entlastung der Verwaltung. 4. Neuwahl der Verwaltung. 5. Wahl der Kontrollstelle. 6. Diverses.

Basel, den 8. Juli 1966

Die Verwaltung der Formo AG.



Inserate erschliessen
den Markt

Inserate im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

IM KONZERT DER
GESCHENKWERBUNG
WIRD DAS PROGRAMM 1966
MIT NEUEN STÜCKEN
FORTGESETZT



Oscar Eberli

SCHEIDEGGSTR. 119 8038 ZÜRICH
TELEFON 051/45 57 97

Das

Depositenheft Nr. DW 107201

ausgestellt von der MIGROS BANK, Winterthur, mit einem Guthaben von Fr. 433.40, wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dieses Innert 6 Monaten von heute an gerechnet an den Schaltern der MIGROS BANK vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Zürich, 20. Juni 1966

MIGROS BANK

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Prochen
Zürich 25 Tel. 050 32 71 84

WIR-Geld

mit 25% Einschlag
zu verkaufen.
Postfach 2384
8023 Zürich



FISCHER & CO.
REINACH 6

PATENTE

KIRCHHOFFER,
RYFFEL & CO.
8001 Zürich
Behnhofstrasse 58

witzig

Büro-Einrichtungen



Hochhaus zur Palme, Zürich

Zu verkaufen

Fakturiermaschine

bekannte Marke, vollautomatisch, mit
Garantie, günstiger Preis.

Anfragen unter Chiffre 49488-42 an
Publicitas, 8021 Zürich.

Stahl regale

für Büro, Archiv und
Lager
92/198/40,5 Fr. 163.-
184/198/40,5 Fr. 298.-
kurzfristig ab Lager

Fritz Rhyner

Telefon 051 25 77 07

Ausstellung: Stockerstrasse 33, 8002 Zürich

RN VARIAL

Aktenschränke



Rüegg-Naegele & Cie AG 8022 Zürich RN Center für Büro- und Betriebsorganisation
Abt. Büromöbel Beethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telefon 051/270 250

Zu vermieten ab 1. Januar 1967, evtl. bereits vorher,
bei Schlieren, 4 km ab Stadtgrenze Zürich, in neuem
Lagerhaus ca. 2000 m²

Lagerraum

zum Teil klimatisiert mit Geleiseanschluss, unbehinderter Autozufahrt, langen Bahn- und Lastwagenrampen. Auf Wunsch Ein- und Auslagerung durch Personal mit Leistungsfähigen Umschlagseinrichtungen.

Anfragen unter Chiffre 9869-42, an Publicitas, 8021 Zürich.

Rhätische Werke für Elektrizität AG., Thusis

Die heutige Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1965 auf Fr. 45.- pro Aktie festgesetzt. Der Coupon Nr. 34 wird demnach mit Fr. 45.- abzüglich 3% eidg. Couponsteuer und 27% Verrechnungssteuer, mit

Fr. 31.50 netto

ab heute an der Kasse unserer Gesellschaft in Thusis eingelöst.

Thusis, den 11. Juli 1966

Der Verwaltungsrat

Service du gaz Moutier S.A., Moutier

Convocation

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Jeudi le 21 juillet 1966, à 17 h. 30, à l'Hôtel de ville, à Moutier

Tractanda:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Approbation des comptes et du bilan, rapport de l'organisme de contrôle, décharge au conseil d'administration et à la direction.
- 3° Nomination de l'organisme de contrôle.
- 4° Imprévu.

Moutier, le 8 juillet 1966

Le conseil d'administration